



EVANGELISCHE  
KIRCHE  
IM RHEINLAND

2018

Haus<sup>der</sup>Stille



MIT REGIONALEN ANGEBOTEN »GEISTLICH LEBEN LERNEN«

# INHALT



<b>DAS HAUS</b>	<b>6</b>
<b>EINZELGÄSTE &amp; GRUPPEN</b>	<b>8</b>
<b>BESCHREIBUNG DER KURSE</b>	<b>10</b>
■ Einkehrkurse	11
■ Stille Tage	12
■ Exerzitien	13
■ Meditation / Kontemplation	14
■ Geschlossene Gruppen	15
■ Oasentage	16
■ Spirituelle Übungstage	17
■ Weiterbildung Geistliche Begleitung	18
<b>JAHRESPROGRAMM 2018</b>	
<b>Programm</b>	<b>20</b>
<b>Kursleiterinnen und Kursleiter</b>	<b>51</b>
<b>SPENDEN, STIFTEN, SCHENKEN, FÖRDERN</b>	
<b>Spenden und stiften</b>	<b>57</b>
<b>Freundes- und Förderkreis</b>	<b>59</b>
<b>ANGEBOTE GEISTLICH LEBEN LERNEN</b>	<b>61</b>
<b>INFOS ZUR ANMELDUNG</b>	<b>70</b>

## LIEBE GÄSTE

unser Haus ist in seinem Fortbestand in den nächsten Jahren gesichert und es ist uns eine große Freude, Ihnen ein neues Programm für das Jahr 2018 vorlegen zu können.

Zudem können wir in diesem Jahr ein Jubiläum feiern. Seit 25 Jahren gibt es das Haus der Stille in Rengsdorf und es war in dieser Zeit sehr vielen Menschen ein Rückzugsort, eine Kraftquelle und Wohlfühloase. Wegweisende Impulse haben unsere Gäste in Kursen oder auch im Schweigen als Einzelgast für ihr Leben erhalten. Gott hat sich in den verschiedenen Angeboten als lebendige Kraft gezeigt, die neuen Mut schenkt und Menschen neu aufrichtet. Am 21. Juli 2018 wollen wir dies in einem Festakt feiern. Die Früchte des Hauses der Stille in 25 Jahren wollen wir dankend annehmen und bestaunen und es soll natürlich auch segensreich weitergehen mit unserer Arbeit.

Ein so kostbares Haus wie das Haus der Stille hat natürlich auch seine Kosten, die wir nicht allein durch die Teilnehmerbeiträge decken können. Wir bemühen uns die Teilnehmerbeiträge möglichst gering zu halten, dennoch ist ein Aufenthalt im Haus der Stille nicht für alle erschwinglich. Für Menschen mit geringen finanziellen Mitteln bieten wir ermäßigte Preise an. Scheuen Sie sich nicht, uns anzusprechen.

Freuen würden wir uns, Sie in diesem Jahr in unserem Haus (wieder) begrüßen zu dürfen.

Für das Haus der Stille,  
*Pfarrerin Irene Hildenhagen, Leiterin des Hauses der Stille*



# DAS FEIERN UND GENIESSEN WIR!

Am 5. Dezember 1992 wurde das Haus der Stille in Rengsdorf als Meditations- und Einkehrzentrum der Evangelischen Kirche im Rheinland eröffnet und war seit dem mehreren tausend Gästen ein Ort reicher Inspiration. Die liebevoll gestalteten Räume, der prächtige Garten und die qualifizierte geistliche Begleitung sind ideale Voraussetzung dafür, dass Gottes Geist in der Stille Menschen neu belebt. Früchte der Stille sind in unseren Gästen gewachsen: neue Kraft und Hoffnung, neue Einsichten, Mut zu Entscheidungen oder einer veränderten Ausrichtung, mehr Vertrauen in Gottes Begleitung.

An mehreren Orten im Raum der Evangelischen Kirche im Rheinland wird daher zeitgleich am 5. Dezember 2017 an das Jubiläum des Hauses gedacht: Kursleiter und Geistliche Begleiter/innen laden an diesem Tag zu einer Gedenkzeit ein, in der sie sich die eigenen Früchte der Stille dankbar vor Augen führen und sie gemeinsam freudig genießen.

**In einer großen Festveranstaltung am Samstag, den 21. Juli 2018**, würdigen wir diese Früchte der Stille. Dazu sind alle herzlich eingeladen, die sich mit uns über die bewegte und bewegende Geschichte im Haus der Stille freuen – Datum bitte vormerken!

Im Frühjahr 2018 erscheint zudem ein umfangreiches Magazin, das die Vielfalt der Arbeit des Hauses der Stille aufzeigt und Lust macht, der Stille im eigenen Leben mehr Raum zu geben.

Genauere Informationen zum Jubiläum finden Sie auf unserer Website: [www.haus-der-stille-rengsdorf.de](http://www.haus-der-stille-rengsdorf.de)

## 25 JAHRE HAUS DER STILLE

# DAS HAUS



## **ANLAGE**

---

Das Haus der Stille liegt am Rande des Westerwaldes in dem kleinen Luftkurort Rengsdorf. Zu einer kleinen Villa im Jugendstil sind im Laufe der Zeit ein Gästehaus und das „Stille Haus“ dazu gekommen. Alle drei Gebäude befinden sich in einem schönen Park mit Blick auf das Rheintal, umgeben von Wiesen, Wäldern und Feldern.

Zwei Meditationsräume, ein Andachtsraum und ein eigener Raum für Körperübungen stehen neben zwei Tagungsräumen und dem Kreativraum allen Gästen zur Verfügung.

## **UNTERKUNFT**

---

Die Unterbringung der Gäste erfolgt in einfach, aber geschmackvoll eingerichteten Einzelzimmern mit Bad. Drei der Zimmer sind rollstuhlgerecht ausgestattet, in einigen Zimmern gibt es extra lange Betten. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung auf Ihren Bedarf hin. Einige Tagungsräume sind behindertengerecht.

## **VERPFLEGUNG**

---

Unsere eigene Küche bietet Ihnen vier vollwertige Mahlzeiten pro Tag. Aus ökologischen Gründen kochen wir vegetarisch und bevorzugen Produkte aus der Region.

## **MEDITATIVE ARBEIT**

---

Nach altem benediktinischem Motto „bete und arbeite“ gehören 30 Min. meditative Arbeit im Haus der Stille zum Programm unseres Hauses.

## **UNSER TEAM**

---

In der Hauswirtschaft arbeitet ein Team unter der Leitung von Gabriele Hecken-Neitzert. Unser Hausmeister ist Thomas Melsbach. Für Organisation und Verwaltung sind Bodo Sorger, Angelika Wolf und ihr Team zuständig. Verantwortlich für geistliche Begleitung und Kursarbeit ist Pfarrerin Irene Hildenhagen (Leitung)

## **WEGBESCHREIBUNG**

---

Die Anreise zum Haus der Stille: Mit der Bahn bis Neuwied, vom Bahnhof aus mit dem Taxi oder mit dem Bahnbus (Linie 101 Richtung Horhausen / Lautzert) bis Rengsdorf. Die weitere Wegbeschreibung erhalten Sie auf Wunsch mit dem Infobrief oder im Internet unter [www.haus-der-stille-rengsdorf.de](http://www.haus-der-stille-rengsdorf.de).



# EINZELGÄSTE & GRUPPEN



## **REFUGIUM**

---

Eine Auszeit von dem alltäglichen Tun ist für Einzelgäste möglich, die für sich eine Zeit der Besinnung, der Entspannung, der Klärung und Neuorientierung suchen. Nach Absprache ist eine seelsorgliche Gesprächsbegleitung möglich. Unser Refugium bietet dazu vier Einzelzimmer mit separatem Badezimmer sowie eine Gemeinschaftsküche zur Selbstversorgung. Auf Wunsch und nach Absprache können Refugiumsgäste die Meditationsräume nutzen und an den Tagzeitgebeten sowie an den Mahlzeiten im Haupthaus teilnehmen. Wenn Sie an einem Aufenthalt interessiert sind, rufen Sie uns bitte an. Wir können Termine und weitere Einzelheiten besprechen. Die Übernachtung im Refugium kostet pro Nacht 35 Euro / inkl. Vollverpflegung pro Tag 65,50 Euro (vier Mahlzeiten). Mindestaufenthalt sind zwei Tage.

## **AUFENTHALTE ÜBER LÄNGERE ZEIT**

---

Manche Menschen wünschen sich eine Möglichkeit zur Auszeit über einige Wochen. Nicht nur in Krisensituationen oder vor besonderen Entscheidungen ist diese Möglichkeit des Rückzugs und ungestörten Überdenkens der eigenen Lebensbezüge lohnend. Wir bieten Ihnen außer seelsorglicher Begleitung an, für z.Zt. 15 Euro pro Tag im Gästehaus zu wohnen, an den Mahlzeiten und den Tagzeitengebeten teilzunehmen und dafür ca. drei Stunden täglich in Haus und Garten, im Büro oder anders zu helfen. Ein längeres Vorgespräch und konkrete Vereinbarungen für mindestens 14 Tage werden vorausgesetzt.

## **GRUPPEN**

---

Unser Haus steht zu bestimmten Zeiten Gruppen zur Verfügung, die diesen besonderen Ort für sich zu Beratungs- oder Klärungsprozessen in geistlicher Perspektive nutzen wollen. Presbyterien, Hauskreise oder andere Gruppen, die sich nach einer geistlichen Vertiefung sehnen, sind dazu gerne in unserem Haus gesehen. Je nach Größe der Gruppe ist dies als einzige oder als Zweitbelegung im Haus möglich. Terminabsprachen können Sie mit unserer Anmeldung vereinbaren.

# BESCHREIBUNGEN DER KURSE

## ■ EINKEHRKURSE

Unsere **Einkehrkurse** laden ein, sich von einem geistlichen Thema neu inspirieren zu lassen, um gestärkt in den Alltag zurückzukehren. In diesen Kursen werden oft besondere Methoden angewendet, die helfen mit sich und Gott in Beziehung zu kommen. Ob beim Singen, Malen, Tanzen, Wandern oder auch Fasten – in allen Formen wird die Erfahrung der lebendigen Gegenwart Gottes gesucht.

### **Kurselemente:**

Biblische und andere Impulse, Gruppengespräche und Zeit für die eigene Beschäftigung mit sich selbst wechseln ab. In Einkehrkursen gibt es begrenzte Schweigezeiten, zum Beispiel während einer Mahlzeit. Es wird aber nicht durchgehend geschwiegen. Nach Möglichkeit werden seelsorgliche Einzelgespräche angeboten. Einfach nachzuvollziehende Körperübungen helfen sich selbst zu erkennen: Ich spüre mich, wie ich heute bin. Im kreativen Gestalten findet Ausdruck, was mich bewegt hat. Morgen- und Abendgebete geben dem Tag einen geistlichen Rahmen. Zum Abschluss feiern wir einen Gottesdienst.

**Fastenkurse** finden unter fachkundiger Leitung einer Fastenleiterin statt. Das Fasten wird als geistliche Übung verstanden.

**Kurse**, deren Kursnummer mit einem Sternchen (\*) versehen sind, sind zugleich Veranstaltungen der Evangelischen Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung (ELAG).

### ■ Im Programm:

Seite: 21, 24, 25, 26, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 47, 48



# STILLE TAGE

In den **Stillen Tagen** laden wir Sie ein, eine Auszeit aus allen Anforderungen und Ansprüchen des Alltags zu nehmen und zur Ruhe zu finden. Wir üben, uns auf die Stille einzulassen und die Aufmerksamkeit nach innen zu richten. Im durchgehenden Schweigen öffnen wir unser Herz der Kraft Gottes. Unsere persönlichen Fragen und Sehnsüchte werden dabei ins Licht der biblischen Botschaft gestellt, von wo wir Orientierung für unser Leben gewinnen.

## **Kurselemente:**

Nach einer Einführungsphase wird durchgehend geschwiegen. Täglich wird „Sitzen in der Stille“ als Einübung in die Stille in der Gegenwart Gottes angeboten. Kurze biblische Impulse und Anleitung zur kreativen Auseinandersetzung werden in die Gruppe gegeben und manchmal in einem Gruppengespräch weitergeführt. Jeder Teilnehmende bekommt die Gelegenheit zu einem seelsorglichen Einzelgespräch. Als Ausgleich zum „Sitzen in der Stille“ beinhaltet der Kurs Körperübungen, leicht nachvollziehbare Gesten und Bewegungen, die Sie darin unterstützen, Gedanken und Impulse zum Ausdruck zu bringen. Morgen- und Abendgebete bilden den Rahmen für den Tag. Zum Abschluss des Kurses feiern wir einen Gottesdienst mit Mahlfeier.

**Kurse**, deren Kursnummer mit einem Sternchen (\*) versehen sind, sind zugleich Veranstaltungen der Evangelischen Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung (ELAG).

## **Im Programm:**

Seite: 21, 22, 23, 33, 36, 38, 49, 50



# EXERZITIEN

**Exerzitien** sind geistliche Übungen, die helfen, aufmerksam zu werden für die Gegenwart Gottes im eigenen Leben. Während des Kurses wird durchgängig geschwiegen. Dies soll helfen, sich auf dem eigenen geistlichen Weg immer mehr für die Begegnung mit Gott zu öffnen. Auf diesem Übungsweg ist ein Ziel, sich Kriterien für die Entscheidungsfindung bewusst machen.

## **Kurselemente:**

Jeder Teilnehmende bekommt die Möglichkeit zu einem Einzelgespräch mit den Kursleitenden. Die Teilnehmenden bekommen so eine Empfehlung, welche spezifischen Übungen zum persönlichen Beten angemessen sein könnten. Die Gebetszeiten werden anhand von biblischen Texten oder Worten aus der christlichen Mystik gestaltet. Darüber hinaus gibt es Impulsvorträge und Körperarbeit – leicht zu erfassende Bewegungen, die helfen Leib und Seele in Einklang zu bringen. Gemeinsame Morgen- und Abendgebete sowie ein Gottesdienst bilden den Rahmen dieser Kurse.

**Kurse**, deren Kursnummer mit einem Sternchen (\*) versehen sind, sind zugleich Veranstaltungen der Evangelischen Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung (ELAG).

## **Im Programm:**

Seite: 24, 47



# MEDITATION / KONTEMPLATION

Im Vordergrund unserer **Meditationskurse** steht die geistliche Übung, sich in wachsender Aufmerksamkeit im „Sitzen in der Stille“ einzuüben und dabei die Wirklichkeit des eigenen Lebens in der Gegenwart Gottes zu erfahren. Je nach Erfahrungs- und Übungsgrad der Teilnehmenden werden zwischen sechs Meditationszeiten (bei Einführungskursen) und zwölf (bei Intensivkursen für Fortgeschrittene) am Tag gehalten. Während des gesamten Kurses wird geschwiegen. Ziel des Kurses ist es, die geistlichen Übungen so aufzunehmen, dass sie auch später im Alltag angewendet werden.

## **Kurselemente:**

Der Schwerpunkt des Kurses liegt in der Meditation, die in einer wachen, offenen Haltung erfolgt. Das Meditieren im Sitzen wird durch meditatives Gehen, Gebärden oder Stehen ergänzt. Jeder Teilnehmende hat darüber hinaus die Möglichkeit, in einem Einzelgespräch eine persönliche Empfehlung für eine passende Übung zu bekommen. Zusätzlich gibt es Impulsvorträge, die helfen sollen, das präsente Dasein im „Hier und Jetzt“ zu erfassen und zu einer aufmerksamen Wachsamkeit zu gelangen. Morgen- und Abendgebete sowie ein Gottesdienst bilden den Rahmen der Kurse.



## **Im Programm:**

Seite: 26, 27, 28, 32, 35, 39, 42, 46, 49



# GESCHLOSSENE GRUPPEN

Wir bieten z.B. für Presbyterien, Pfarrkonvente, Gemeindegruppen, Berufsgruppen u.a. auf Wunsch eigene Einkehr- oder Meditationstage an. Im Mittelpunkt dieser gemeinsamen Zeit steht die geistliche Besinnung. Die Kurse werden daher nach „Art des Hauses“ durchgeführt. Bitte erkundigen Sie sich bei uns nach den Bedingungen.



## **Im Programm:**

Seite: 21, 22, 24, 25, 27, 29, 30, 33, 35, 40, 42, 43, 44, 47, 48





Ein **Oasentag** soll Ihnen helfen, sich aus dem Alltag zu lösen, mit allem was Sie antreibt und oft auch bedrängt; innezuhalten und wahrzunehmen, dass Gott sich Ihnen liebevoll zuwendet. Sie werden durch geistliche Texte und Körperübungen eingeladen, sich zu entspannen und neu auf- und ausrichten zu lassen.

Oasentage finden an verschiedenen Wochentagen statt. Mit unterschiedlichem Schwerpunkt bieten wir ein Rahmenprogramm von 10:00 bis 17:30 Uhr an. Gerne können Sie schon am Vorabend anreisen und im Haus der Stille übernachten. Auch wenn am Vorabend kein Programm stattfindet, hat es sich bewährt, sich bei einem gemeinsamen Abendbrot und Abendgebet auf den Oasentag einzustimmen.

**Richtpreis:** 45 Euro / 95 Euro (mit Übernachtung)  
inkl. 25 Euro Kursgebühr

■ **Im Programm:**

11.01.	Do.	18302	Lebensräume	S. 21
03.05.	Do.	18318	„Frühlingserwachen“	S. 30
12.06.	Di.	18324	„Und Gott ruhte von allen seinen Werken ...“ (1. Mose 2,2)	S. 33
05.09.	Mi.	18336	„Geh deinen Weg und sei ganz“	S. 41
11.12.	Di.	18350	„Die Kraft der Freude“ (Psalm 16,11)	S. 49



An den **spirituellen Übungstagen** steht das gemeinsame Entdecken und Ausprobieren im Vordergrund. Es geht nicht um theoretische Wissensvermittlung, sondern um das Einüben neuer oder ungewohnter Erfahrungswege.

**Richtpreis:** 45 Euro inkl. 25 Euro Kursgebühr bei Tagesveranstaltungen

**Zeit:** 10:00 - 17:30 Uhr (wenn nicht anders angegeben)

■ **Im Programm:**

21.04.	Sa.	18416	Innehalten und zur Ruhe finden	S. 30
			Eine Einführung in den Meditationsweg des Herzensgebietes	
01.09.	Sa.	18435	Der Gegenwart Gottes im eigenen Leben auf die Spur kommen.	S. 41
			Eine Einführung in die ignatianischen Exerzitien.	
29.09.	Sa.	18438	Bewegung zwischen Mitte und Rand	S. 43
			Meditatives Tanzen	



# WEITERBILDUNG GEISTLICHE BEGLEITUNG

Die Evangelische Kirche im Rheinland lädt zu einem **dreijährigen Kurs zur Qualifikation für geistliche Begleitung** ein. Die Weiterbildung ist praxisbegleitend und richtet sich an beruflich und ehrenamtlich in der Kirche Mitarbeitende (einschließlich PfarrerInnen), die den eigenen geistlichen Weg vertiefen und in der geistlichen Begleitung von Einzelnen und Gruppen tätig sind oder werden wollen.

Die **Grundausbildung** besteht aus sechs Blöcken von jeweils 5 Tagen, 7 Tagen Einzelexerziten und 5 Tagen Kontemplation, einem Praxisprojekt, 3 Supervisionstagen, sowie 3 Tagen (oder 6 halben Tagen) Regionalgruppe. Regelmäßige eigene geistliche Übung (30 Min.) täglich sowie eigene geistliche Begleitung (monatlich) sind Bestandteil der Weiterbildung.

**Vorraussetzung zur Teilnahme** an „Qualifikation für geistliche Begleitung“ ist ein mindestens dreiwöchiger Seelsorgekurs oder Äquivalent (z. B. Hospiz – oder Telefonseelsorgeausbildung).

## **Termine für den nächsten Kurs (2018-2021):**

Auswahltag: 15. März 2018 Haus der Stille

Erste Kurswoche: 8. - 12. Oktober 2018

3 Kurswochen in 2019

3 Kurswochen in 2020

Abschlusswoche 2021

**Leitung:** Gisela von Borries-Kegel und Team

**Ort:** Haus der Stille in Rengsdorf

Den Flyer mit weiteren Informationen und den Bogen für die Anmeldung erhalten Sie im Haus der Stille.

## **Anmeldung bis 31. 1. 2018**

per Brief: Haus der Stille, Melsbacher Hohl 5, 56579 Rengsdorf

per Fax: (02634/920517)

oder per E-Mail: [wolf.hds@ekir.de](mailto:wolf.hds@ekir.de), [anmeldung.hds@ekir.de](mailto:anmeldung.hds@ekir.de) oder

[gisela.vonborries-kegel@ekir.de](mailto:gisela.vonborries-kegel@ekir.de)

## **Im Programm:**

Seite: 22, 24, 26, 30, 33, 36, 44, 47

# JAHRESPROGRAMM 2018



JANUAR

**3. – 7.** ■ **18201\*** | „Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst“  
Mi. 15:00 bis  
So. 14:00 (Offenbarung des Johannes 12,6)

Zu Beginn des neuen Jahres wollen wir einen Blick in das Vergangene werfen und uns auf das Kommende einstellen. Mit Hilfe der neuen Jahreslosung können wir es in verschiedenen Blickrichtungen betrachten: Wonach dürstet es mich? Was ist ungestillt geblieben? Wer oder was stillt meinen Durst? Was fördert und was hindert meinen Zugang zur Quelle, aus der Gott mir geben will? Wir wollen uns mit möglichst offener Erwartung auf die Auseinandersetzung mit der Jahreslosung einlassen.

**Kursleitung:** Angela Lehmann, Margarete Scherff  
**Richtpreis:** 359 Euro inkl. 125 Euro Kursgebühr

**11. Do.** ■ **18302** | **Lebensräume** siehe Seite 16  
10 – 17:30 **Kursleitung:** Karsten Wächter

**12. – 14.** ■ **18702** | **Geistliche Begleitung Gruppe H 09**

**15. – 17.** ■ **18603** | **SchülerInnen der Maria-Kahle Gesamtschule Bonn**

**19. – 21.** ■ **18103\*** | **Du stellst meine Füße auf weiten Raum**  
Fr. 18:00 bis  
So. 14:00 Abschiede und Neuanfänge im Männerleben  
für Männer  
Abschiede tun weh – in unseren persönlichen Beziehungen, im Beruf oder von Lebensmöglichkeiten. Nach jedem Abschied muss – und darf – das Leben ein Stück weit neu beginnen. Dann kann dem Neuanfang „ein Zauber inne wohnen, der uns beschützt und der uns hilft zu leben“ (Hermann Hesse). Abschied und Neuanfang – beide verändern unser Leben. Wie können wir sie annehmen, erkunden und gestalten, und in ihnen neue Lebensmöglichkeiten entdecken?

**Kursleitung:** Jürgen Rams, Guido Quinkert  
**Richtpreis:** 193 Euro inkl. 75 Euro Kursgebühr

20. ■ 18803 | Einkehrtag des Presbyteriums Büchenbeuren

22. – 26. ■ 18604 | Geistliche Begleitung F 16 V

26. – 28. ■ 18704 | Weiterbildungswochenende für geistliche BegleiterInnen

29.1. – ■ 18205 | Stille Tage – mit den Perlen des Glaubens

2.2. Die „Perlen des Glaubens“ sind ein ökumenisches Perlenband, das ursprünglich aus Schweden stammt. Die schwedische Bezeichnung lautet „Frälsarkransen“, das bedeutet „Rettungsring“. Jede Perle steht für ein Lebens- oder Glaubens-thema. So gibt es neben einigen anderen Perlen die goldene „Gottesperle“, die Perle der Gelassenheit, Geheimnisperlen und die Perle der Nacht.

Mo. 15:00 bis  
Fr. 11:30

Wir werden uns den einzelnen Themen der Perlen widmen und sie mit den eigenen Lebensthemen ins innere Gespräch bringen. Dazu passend hat Carola Laux Lieder komponiert oder aus der Tradition herausgesucht. Diese Lieder unterstützen die Teilnehmenden im persönlichen Prozess ebenso wie die Phasen des Schweigens, des eigenen Schreibens und des Nachklinglassens.

**Weitere Zugänge:** Eutonie, kreative Gestaltung  
**Kursleitung:** Carola Laux, Frauke Müller-Sterl  
**Richtpreis:** 359 Euro inkl. 125 Euro Kursgebühr

2. – 4. ■ 18705 | Vertiefungskurs geistliche Begleitung: Meditationskurs auf dem Weg des Herzensgebetes V (laufender Kurs)

Fr. 18:00 bis  
So. 14:00

**Kursleitung:** Nicol Kaminsky, Rüdiger Maschwitz  
**Richtpreis:** 193 Euro inkl. 75 Euro Kursgebühr

5. – 9. ■ 18206 | „Steh auf! Er ruft dich!“ (Markus 10,49)  
Mo. 15:00 bis  
Fr. 11:30  
Pastoralkolleg

Stille Tage für PfarrerInnen und geistliche BegleiterInnen  
Die Stillen Tage wollen helfen, der eigenen Berufung, der Auf- und Ausrichtung in der Arbeit und im persönlichen Leben nachzuspüren und Zeiten des Innehaltens anzuregen. Um unseren Standort vor Gott wahrzunehmen und vertrauensvoll weiter gehen zu können, richten wir unsere Aufmerksamkeit nach innen und verbringen diese Tage im Schweigen.

**Weitere Zugänge:** Aktive Imagination, eutonische Körperarbeit.  
**Anmeldungen an:** Gemeinsames Pastoralkolleg im Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung der EKvW, Iserlohner Straße 25 (Haus Villigst), 58239 Schwerte, Tel. (02304) 755-143, pastoralkolleg@institut-afw.de  
**Kursleitung:** Irene Hildenhagen, Rüdiger Maschwitz  
**Richtpreis:** 100 Euro

9. – 13. ■ 18256 | ABWUN - das Vaterunser in der Muttersprache Jesu  
Fr. 18:00 bis  
Di. 14:00  
Stille Tage über Karneval

Das Vaterunser verbindet die unterschiedlichen christlichen Konfessionen und Kirchen und ist der bekannteste und vertrauteste Text der Bibel. Wir laden Sie ein, in diesen Stillen Tagen diesem vertrauten Text neu auf die Spur zu kommen, ihn neu zu hören in der Übertragung aus der Muttersprache Jesu, dem Aramäischen. Immer wieder neu können wir uns anschließen an die Qualität des Uranfangs, des Urgrundes von allem Sein: ABWUN. Singend, tanzend, im Schweigen und Hören sowie im Erschließen innerer Bilder, im Gehen und im kreativen Gestalten finden wir unseren ureigenen Ausdruck für das, was aus dieser Begegnung mit dem göttlichen Mysterium erwächst.

**Weitere Zugänge:** Eutonie, aktive Imagination, Klang-Meditation, meditativer Tanz.  
**Kursleitung:** Beate Dahlmann, Barbara Falk  
**Richtpreis:** 365 Euro inkl. 125 Euro Kursgebühr



- 14. – 18.** ■ **18207 | Stille. Innere Einkehr. Ruhe. Sein in Gott.**  
 Mi. 15:00 Kontemplative Einzelexerzitien in der Gruppe  
 bis Die Stille birgt in sich das göttliche Sein. Wo die Stille zur  
 So. 14:00 Ruhe wird, ist Gott nah. Es wird bewusst: Gott ist da. Be-  
 rührt - Werden, Berührt - Sein von dieser Nähe kann ge-  
 schehen. Sein in Gott - ist Geschenk.  
 Die Exerzientage sind geprägt vom ununterbrochenen  
 Schweigen. Das mehrfache Sitzen in der Stille an jedem Tag  
 verankert uns darin. Das tägliche Begleitgespräch und die  
 zwei täglichen Impulsvorträge vertiefen den Prozess der  
 inneren Einkehr in die Stille.  
**Kursleitung:** Karl Weckel  
**Richtpreis:** 371 Euro inkl. 125 Euro Kursgebühr
- 16. – 18.** ■ **18707 | Lebenswortgruppe Oberhausen**
- 19. – 25.** ■ **18608 | Geistliche Begleitung H 17 Exerzitien**
- 26. – 28.** ■ **18009 | Das gute Leben – das Gute leben**  
 Mo. 15:00 Manchmal braucht es nur kleinster Veränderungen und  
 bis ein neuer Klang, eine neue Sicht, eine neue Perspektive  
 Mi. 14:00 eines Lebenswandels stellt sich ein. Wie Gott uns GUT tut  
 für und zur Kraftquelle für ein GUTES Leben wird, wollen wir  
 kirchliche in diesen Tagen als Gruppe und allein entdecken. Stille,  
 Verwal- Bewegung, biblische Impulse, Eutonie, leckere Mahlzeiten  
 tungs- werden uns dabei unterstützen.  
 mitarbei- **Kursleitung:** Karin Thomas, Pe Rosche-Haas  
 tende **Richtpreis:** 199 Euro inkl. 75 Euro Kursgebühr

- 2. – 4.** ■ **18709 | Telefonseelsorge Neuss**
- 5. – 11.** ■ **18010\* | „Wenn du fastest, so salbe dein Haupt!“**  
 (Matthäus 6,17)  
 Mo. 15:00 Von alters her erfahren Menschen Fasten als einen geist-  
 bis lichen Übungsweg. Auch wir wollen uns auf diesen Weg  
 So. 14:00 machen, mit sachkundig angeleitetem Fasten, geistlicher  
 mit Begleitung, biblischen Impulsen und Bewegung. Wir las-  
 Fasten sen uns ein, auf Begegnungen in der Gruppe, Achtsamkeit  
 mit uns selber, Loslassen in der Stille und sportliche Betäti-  
 gung (walken oder schwimmen).  
 Die Wahrnehmung unseres Leibes wird durch verschie-  
 dene Formen der Leibarbeit unterstützt (Eutonie, Shiatsu,  
 Massage). Den biblischen Texten werden wir uns mit der  
 Methode des Bibliodramas annähern. Das Fasten ist für  
 Gesunde; bitte fragen Sie im Haus der Stille nach, wenn Sie  
 nicht sicher sind, ob es sich für Sie eignet!  
**Kursleitung:** Antje Bertenrath, Heike Marmann  
**Richtpreis:** 564 Euro inkl. 175 Euro Kursgebühr
- 12. – 16.** ■ **18011\* | Der Teppich des Lebens ist geknüpft aus den**  
**Begegnungen mit Menschen** (Karin Kaci)  
 Mo. 15:00 Begegnungen prägen unser Leben: Begegnungen mit uns  
 bis selbst, mit anderen und mit dem, was größer ist als wir.  
 Fr. 11:30 Wir wollen in diesen Tagen den Teppich unseres Lebens  
 mit anschauen und ihn gemeinsam weiterknüpfen. Wir lassen  
 Bibliolog uns von biblischen Begegnungsgeschichten inspirieren.  
 uns von biblischen Begegnungsgeschichten inspirieren.  
 Wie begegnet Jesus Menschen und was bedeutet diese  
 Begegnung für sie? Dabei nutzen wir eine spannende Me-  
 thode, gemeinsam biblische Texte auszulegen: den Bib-  
 liolog. Wir werden ermutigt uns in eine Rolle einzufühlen,  
 die im biblischen Text angelegt ist. Die Methode hilft auch  
 denen zum Verständnis und zur Aktualisierung des Textes,  
 die lieber schweigen und bei sich bleiben. →

**Weitere Zugänge:** Bibliolog, Eutonie.

**Kursleitung:** Margot Karberg

**Richtpreis:** 359 Euro inkl. 125 Euro Kursgebühr

**15.** ■ **18811 | Auswahltag zur Qualifikation für geistliche Begleitung Herbst 2018**

**16. – 18.** ■ **18111 | Handauflegen als kontemplative Praxis**

Fr. 18:00  
bis  
So. 14:00

Einführung und Vertiefung

Das heilende Handauflegen ist ein unübersehbarer Teil der Praxis Jesu und der ersten Christen. In jedem Menschen angelegt, kann diese Gabe auch heute bewusst gemacht werden und eingeübt werden. Wie in der Kontemplation geht es bei ihr um eine innere Haltung, die sich der Wirkkraft Gottes öffnet und gleichzeitig die Weise, in der Heilung geschieht, ganz Gott überlässt.

Anne Höfler führt in diesem Kurs in die Praxis des Handauflegens ein, der gleichzeitig für schon geübtere Menschen die Erfahrung vertiefen wird. Außerhalb des Kursraumes werden wir schweigen.

Der Kurs beginnt am 16.3.2018 um 19 Uhr mit einem öffentlichen Vortrag von Anne Höfler im Gemeindehaus der Ev. Friedenskirchengemeinde Neuwied, Dierdorfer Str. 65, 56564 Neuwied und findet in Kooperation mit dem „Arbeitskreis Meditation in der EKIR“ statt.

**Kursleitung:** Anne Höfler, Gisela Rau

**Richtpreis:** 230 Euro

**19. – 23.** ■ **18012\* | Mit Leib und Seele unterwegs**

Mo. 15:00  
bis  
Fr. 11:30  
für Män-  
ner

Eine Auszeit für Männer

Beim Gehen kommen einem die besten Gedanken, vieles sortiert und klärt sich - oft auch in den Gefühlen. Beim Gehen bewegen sich zudem nicht nur die Beine, alle Sinne sind beteiligt: sehen, hören, riechen, schmecken, fühlen.

Ich bin in Berührung mit allem um mich herum und mit mir selbst. Im Unterwegs sein sich selbst einmal anders erleben; neue Erfahrungen machen: mit sich, mit Gott, mit anderen, dazu laden diese Tage ein. Jeden Tag sind wir 3 - 4 Stunden unterwegs. Während des aufmerksamen Gehens in der Natur und der meditativen Übung im Haus gibt es Zeiten des Schweigens und Zeiten für persönliche Gespräche. Dazu kommen spirituelle Impulse für den eigenen Weg.

**Kursleitung:** Jürgen Rams, Dr. Johannes Wirths

**Richtpreis:** 359 Euro inkl. 125 Euro Kursgebühr

**23. – 25.** ■ **18712 | Frauenfastengruppe Düsseldorf-Gerresheim**

**26. – 29.** ■ **18013 | Zur Mitte finden**

Mo. 15:00  
bis  
Do. 11:30

Ein- und Weiterführung in die Kontemplation

Sich sammeln aus dem Vielen, das uns umgibt, die fremden Stimmen zurücktreten lassen und sich im Innersten öffnen - durch ein sich wiederholendes Gebetswort oder das lauschende Schweigen und Verweilen im einfachen Sein. In der Übung der Kontemplation gehen wir einen Weg, der uns zu uns selbst, in unsere Mitte führt. Und gleichzeitig führt er zur Mitte unseres Wesens und allen Seins, zur Begegnung mit Gott. Der Weg will uns beschenken mit Staunen, Dankbarkeit und Verbundenheit und uns Kraft geben zu innerer Freiheit, Liebe und Vertrauen. Die Körperarbeit nach M. Feldenkrais unterstützt diesen Weg. Die angeleiteten, leicht ausführbaren Bewegungen sind auch für ältere bzw. körperlich eingeschränkte Personen geeignet. Bewusstes Wahrnehmen und Erforschen von kleinen Bewegungen erschließt in uns neue Räume.

**Kursleitung:** Annette Frickenschmidt Heike Frickenhaus

**Richtpreis:** 285 Euro inkl. 100 Euro Kursgebühr

**29.3. – 2.4.** ■ **18513 | Tiefpunkte als Wendepunkte begreifen**

In diesen Tagen wollen wir uns auf die Suche machen, wo wir in unserem Leben Erfahrungen von Leiden – Innehalten (Grabesruhe) – „Auferstehung“ gemacht haben. Wir können darüber ins Gespräch kommen, wo wir uns in diesen Erfahrungen von Gott verlassen und / oder getra-gen gefühlt haben und so unsere Gottesbeziehung neu betrachten. (Leichte) Körperspürübungen helfen in Kontakt zu kommen mit sich selbst, Meditationseinheiten unterstützen das Innere Hören und Gestaltübungen können Aspekte zu Tage bringen, von denen die Gedanken gar nichts wussten. Biblische Geschichten der Passions- und Osterzeit begleiten unseren Weg.

**Weitere Zugänge:** Eutonie, Malen.

**Kursleitung:** Monika Schänzer

**Richtpreis:** 363 Euro inkl. 125 Euro Kursgebühr

**3. – 8.** ■ **18014 | „Ich bin – sich dem Geheimnis nähern.“** Ein intensiver Meditationskurs auf dem Weg des Herzensgebetes

Di. 18:30 Was geht es mich an, wenn Gott von sich sagt: „Ich bin“?  
So. 11:00 Was geht es mich an, wenn Jesus von sich sagt: „Ich bin“?  
Wie kann ich - Mensch - in diesem Zusammenhang von mir sagen: ich bin? Das Herzensgebet geschieht genau in diesem Spannungsfeld einer Beziehung, in der die göttliche Wirklichkeit zum Menschen sagt: `Du Mensch, sei mein Ebenbild. Du bist geliebt`. Diesem Faden wollen wir in diesen intensiven Schweigetagen mit begleitender Eutonie nachgehen.

**Kursleitung:** Rüdiger Maschwitz, Gerda Maschwitz

**Richtpreis:** 457 Euro inkl. 150 Euro Kursgebühr

**9. – 13.** ■ **18015 | EntLASTung „Ich will euch wegführen von den Lasten ...“ sagt die Bibel** ( 2. Mose 6,6).

Mo. 15:00 bis  
Fr. 11:30

für Poli-  
zeibeam-  
tInnen

Der polizeiliche Alltag bringt zahlreiche Belastungen mit sich. Um sich zu entlasten, tut es gut, zur Ruhe zu kommen, durch Körperarbeit und Meditation sich wieder besser selbst spüren zu können und die Last mit anderen und mit Gott zu teilen.

**Zugänge:** Überwiegend Schweigen, biblische Impulse, Gespräche in der Gruppe, Gottesdienst, Meditationszeiten, Morgen- und Abendgebete, seelsorgliche Gesprächsangebote, Übungen zur Körperwahrnehmung.

**Kursleitung:** Judith Palm, Monika Weinmann

**Richtpreis:** 359 Euro inkl. 125 Euro Kursgebühr

**13. – 15.** ■ **18715 | Ökumenische Initiative St. Augustin****16. – 20.** ■ **18016 | „Weil dein Herz noch Feuer fängt...“** (Rosenstolz)

Mo. 15:00 bis  
Fr. 11:30

für Solda-  
tInnen

In all den Anforderungen und Herausforderungen von Dienst und Familie drohen wir uns oft selbst zu verlieren. Zurück aus dem Einsatz gleich wieder in den Dienst, nach einer anstrengenden Woche auf die Autobahn und dann ganz für die Familie da sein: manchmal fühlen wir uns leer und ausgebrannt. Unser Herz, unsere Mitte, unser Lebenszentrum gerät aus dem Blick, und wir funktionieren nur noch. In diesem Kurs wollen wir uns auf die Suche nach dem Feuer machen, das tief in uns brennt, manchmal nur noch glimmt. Wir machen uns auf die Suche nach Gott, der es mit uns wieder anfaucht. So können wir unserer Lebendigkeit auf die Spur kommen, Kraft und Hoffnung sammeln.

**Kursleitung:** Claudia Thiel, Thomas Thiel

**Richtpreis:** 359 Euro inkl. 125 Euro Kursgebühr

**20. – 22.** ■ **18716 | Apostelkirchengemeinde Bonn**

- 21.**  
Sa. 10:00  
bis 17:30
- **18416 | Innehalten und zur Ruhe finden** Eine Einführung in den Meditationsweg des Herzensgebetes
- Dieser Tag bietet eine Hinführung in den Meditationsweg des Herzensgebets mit begleitender Eutonie. Das Herzensgebet ist ein alter christlicher Meditationsweg, den wir an diesem Tag kennen lernen und einüben. Zeiten des Schweigens, des Gehens, des Gestaltens und der Körperarbeit gehören dazu. Wir schließen die gemeinsame Zeit mit einer Mahlfeier. Dieser Tag lädt Sie ein, bei sich selbst anzukommen und in der Stille sich für Gott zu öffnen. Dieser Kurs kann auch Teil des Kontemplativen Projektes „Herzensgebet intensiv – in der Passionszeit“ sein.
- Kursleitung:** Rüdiger Maschwitz, Gerda Maschwitz  
**Richtpreis:** 45 Euro inkl. 25 Euro Kursgebühr

**24. – 1.5.** ■ **18617 | Via Cordis Langzeitkurs**

- 3.**  
Do. 10:00  
bis 17:30
- **18318 | „Frühlingserwachen“ Aufstehen und Leben**  
siehe Seite 16
- Kursleitung:** Ilona Gülicher
- 4. – 6.**  
Fr. 18:00  
bis  
So. 14:00
- **18718 | Vertiefungskurs geistliche Begleitung: Meditationskurs auf dem Weg des Herzensgebetes VI**  
laufender Kurs
- Kursleitung:** Nicol Kaminsky, Rüdiger Maschwitz  
**Richtpreis:** 193 Euro inkl. 75 Euro Kursgebühr
- 9. – 13.**  
Mi. 15:00  
bis  
So. 14:00
- **18019 | Erde und Himmel tanzen**
- Tanzen ist Seelensprache pur und eine uralte, intensive Form zu beten. Tanzen wie beten bedeutet Zwiesprache und Hingabe. An die Schwerkraft, an den Geist, an das Le-

mit Tanz  
und  
Körper-  
arbeit

ben. Du tanzt und bist ganz da und ganz bei Dir. Du tanzt, bis du atemlos bist und spürst, wie Du geatmet wirst. Du tanzt und öffnest alle Sinne und bist mit der Quelle verbunden. Dein Atem wird frei, dein Geist wird klar und die Sehnsucht deiner Seele findet ihren Ausdruck. Gemeinsam erkunden wir diesen spirituellen Erfahrungsraum zwischen Erde und Himmel. Wir tanzen in der Stille und mit Musik, drinnen und draußen in der Natur, allein und gemeinsam. Unser Körper wird zum Resonanzraum für die Schwingungen der Seele im Zwiegespräch mit sich selbst, mit der Schöpfung, mit Gott. Die Bereitschaft, sich auf Tanz, körperliche Bewegung und achtsame Berührung einzulassen, ist Bestandteil des Kurses. Besondere Vorerfahrungen sind nicht erforderlich. Bitte Neugier und Experimentierfreude mitbringen!

**Kursleitung:** Dr. Antje Rüttgardt, Irene Hildenhagen  
**Richtpreis:** 371 Euro inkl. 125 Euro Kursgebühr

**14. – 18.** ■ **18020\* | Atem schöpfen – zu sich finden – Lebendigkeit empfangen**

Mo. 15:00  
bis  
Fr. 11:30

Wir üben mit einfachen Bewegungsübungen uns auf den Atem einzulassen und uns von ihm bewegen zu lassen; dabei können wir uns selbst wieder spüren lernen. Das wirkt auf allen Ebenen unseres Seins: Wir erfahren von innen her Aufrichtung, Belebung und Lösung. So kann es gelingen, unser momentanes So- Sein anzunehmen, damit rechnend, dass die gestaltende Kraft des Atems uns im nächsten Augenblick wandeln kann. Aus dieser Arbeit, die nur vordergründig auf den Körper bezogen ist, spüren wir den geistlichen Aspekten nach, die sich aus unserer Geschichte und den Analogien der Zusagen der Gegenwart Gottes zeigen – im Gespräch, in der Stille und mit einfachen Meditationsübungen. So erschließen wir uns neue Kraftquellen.

**Kursleitung:** Karsten Wächter, Josefine Dripke  
**Richtpreis:** 359 Euro inkl. 125 Euro Kursgebühr



**18. – 21.** ■ **18520\*** | **Heiliger Geist, bist du auch für mich da?**  
**„Nehmt hin den heiligen Geist!“** (Johannes 20,22)  
 Fr. 18:00 bis Mo. 14:00 über Pfingsten  
 In den Evangelien steht, dass Jesus voll des Heiligen Geistes war. Auch seinen Jüngern und Jüngerinnen sprach er diesen zu: „Nehmt hin den Heiligen Geist!“ (Joh 20,22). Gilt dieser Zuspruch für uns heute auch noch? Wie erfahren wir ihn? Trauen wir uns, dass wir um ihn bitten? Wir wollen uns über unsere Erfahrungen austauschen und offen werden für den Geist, der uns lebendig machen will und uns helfen will in der Wahrheit und Liebe zu leben.

**Weitere Zugänge:** Geistliche Impulse, Meditative Tänze, Kreative Arbeit

**Kursleitung:** Karla Domning

**Richtpreis:** 289 Euro inkl. 100 Euro Kursgebühr

**22. – 27.** ■ **18021** | **Herzensgebet und Wolke des Nichtwissens**  
**„Lerne, an Leib und Seele entspannt, heiter und gelassen die Übung der Liebe zu Gott zu vollziehen.“**

Di. 18:00 bis So. 14:00  
 im Sitzen (ca. zehn Einheiten) und Gehen in der Stille möchten wir unsere Meditations- und Kontemplationserfahrung vertiefen. Meditationserfahrung wird vorausgesetzt. Wir werden uns vorrangig von den Schriften des Verfassers der „Wolke des Nichtwissens“ aus dem 14. Jahrhundert, der in der Tradition des Herzensgebets steht, inspirieren lassen. Hier wird die Kontemplation auch als Übung des „Nichtdenkens“, als Übung der „Versunkenheit“, als Übung der „Hingabe“ und „Achtsamkeit“, und als „Übung der Liebe“ bezeichnet, die „auch die Kraft zur Nächstenliebe“ gibt.

**Weitere Zugänge:** Körperübungen zum Spannungsausgleich, kleine Wanderungen, geführte Meditation des Mitmenschen.

**Kursleitung:** Manfred Rompf, Brigitte Venker

**Richtpreis:** 469 Euro inkl. 150 Euro Kursgebühr

**30. – 3.6.** ■ **18222** | **Stille Tage mit Gespräch**  
 Mi. 18:00 bis So. 14:00  
 Wir laden ein zu Stillen Tagen für Menschen, die sich viel Zeit zur persönlichen Klärung und Standortbestimmung für sich und vor Gott wünschen. In diesem Kurs sind vertiefende, seelsorgliche Gespräche, in denen die eigene Situation, die eigenen Fragen, anstehende Entscheidungen usw. ausführlich zur Sprache kommen können, ein Schwerpunkt.  
**Weitere Zugänge:** Eutonie  
**Kursleitung:** Nicol Kaminsky, Ute Grieger-Jäger  
**Richtpreis:** 365 Euro inkl. 125 Euro Kursgebühr

**4. – 8.** ■ **18623** | **Geistliche Begleitung F 16 VI**

**8. – 10.** ■ **18723** | **Presbyterium der Ev. Christuskirchengemeinde Brauweiler-Königsdorf**

**12.** ■ **18324** | **„und Gott ruhte von allen seinen Werken ...“**  
 Di. 10:00 bis 17:30  
**Kursleitung:** Irene Hildenhagen

**13. – 15.** ■ **18024** | **Stille ist Lebensmitte (I)**  
 Mi. 10:00 bis Fr. 11:30 für PolizeibeamtInnen des höheren Dienstes  
 So grundlegend Nahrungsaufnahme und Sport für die körperliche Fitness sind, sind das Innehalten und Zu-Atem-Kommen für die Seele. Gerade in Führungspositionen ist es wichtig, eine gute innere Balance zu haben, um den vielfältigen Anforderungen und dem Druck des Arbeitsalltags Stand halten zu können. Das Stilleseminar hilft dabei, die eigene Mitte (wieder) zu finden und Stärkung zu erleben. Der Tagesablauf ist angelehnt an den Rhythmus klösterlichen Lebens und auch inhaltlich orientiert sich das Seminar an der christlichen Tradition. Intensive Zeiten der

Stille bieten die Möglichkeit der Ruhe und inneren Einkehr, meditative Einheiten helfen dabei, die Sinne zu konzentrieren. Übungen zur Körperwahrnehmung ergänzen den ganzheitlichen Zugang zu sich selbst.

Das Angebot von Einzelgesprächen mit den Seelsorgenden dient dazu, berufliche und /oder private Themen im geschützten Rahmen zu reflektieren.

**Kursleitung:** Judith Palm, Folkhard Werth  
**Richtpreis:** 201 Euro inkl. 75 Euro Kursgebühr

**15. – 17. ■ 18124 | Freundes- und Förderkreisretraite**

Fr. 16:00 bis  
So. 14:00 Zu diesem Kurs werden die Freundinnen und Freunde gesondert eingeladen.

**Kursleitung:** Irene Hildenhagen, Monika Schänzer  
**Richtpreis:** 124 Euro

**18. – 21. ■ 18025\* | Heilung fürs Familiensystem**

Mo. 15:00 bis  
Do. 14:00 Im System einer Familie ist jeder mit jedem verbunden durch den segensreichen Fluss der Liebe, und, wo dieser Fluss blockiert ist, durch Lasten, die die Spätergeborenen für ihre Ahnen tragen. Die Auswirkungen so einer „systemischen Wunde“ im Hier und Jetzt können sehr stark sein. Inspiriert von Andreas Eberts Arbeit auf diesem Gebiet wird es in diesem Seminar für jeden einen intensiven Prozess der persönlichen Auseinandersetzung mit dem eigenen Familiensystem geben, mit seinen ungeheilten, aber auch seinen heilen Seiten. In einem kraftvollen Ritual werden Heilung, Vergebung und Gnade für jeden einzelnen in sein Familiensystem eingeladen.

Weitere Bestandteile der Arbeit: Gruppenarbeit, Einzelgespräch, Einzelarbeit, Singen, Schweigen. Voraussetzung für die Teilnahme ist das Mitbringen eines ausführlichen Familienstammbaums (nähere Informationen dazu auf Nachfrage bzw. bei der Anmeldung).

**Kursleitung:** Carolina Baltés, Irene Hildenhagen  
**Richtpreis:** 285 Euro inkl. 100 Euro Kursgebühr

**22. – 24. ■ 18725 | Mitglieder der Ev. KGM Köln-Sürth/Weiß**

**25. – 29. ■ 18026 | lebendig, einsichtig, zugewandt – Gottes Wirken in mir**  
Mo. 15:00 bis  
Fr. 11:30 Eine Vertiefung kontemplativer Praxis

Dieser Kurs befasst sich mit Gottes Wirken in der kontemplativen Praxis. Was geschieht in dieser Praxis von mir, was von Gott her? Wo will ich und wo ist Gottes Wollen für mich? Wie fühlt sich das eine, wie das andere an? Und wie zeigt es sich jeweils in meinem Erleben?

Diesen Fragen spüren wir nach: in der Stille sitzend, achtsam in Bewegung und im begleitenden Gespräch. So gelangen wir zu wichtigen Orientierungspunkten in der je eigenen Übungspraxis. Das kann hilfreich sein auf dem breit angelegten, immer tiefer greifenden Prozess kontemplativen Selbsterkennens hin zu Gottes freiem, wahrhaftigen und annehmendem Wirken in mir.

**Kursleitung:** Frank Ungerathen, Dr. Johannes Wirths  
**Richtpreis:** 365 Euro inkl. 125 Euro Kursgebühr

**29. – 1.7. ■ 18126\* | „Lieber auf neuen Wegen stolpern, als auf der Stelle treten“ (Rolf Tolzmann) „Er stellt deine Füße auf weiten Raum“ (Psalm 31,4)**  
Fr. 18:00 bis  
So. 14:00 mit spirituellem Wandern

Wir brechen auf, wir lassen uns aufbrechen. Es ist zweierlei: ein äußerlicher Weg, Natur, Landschaften, Steigungen, Abstiege, Weitblicke; ein innerer Weg, die Begegnung mit uns selbst, körperliche und seelische Grenzen, befreiende, klärende Erfahrungen, eine geistliche Reise, die ganz woanders enden kann, als wir es geplant haben. Pilger sind mit Gott unterwegs, auch ohne es zu ahnen. ER ist der ganz Andere. ER ruft uns, ER geht voran – wir lassen uns berühren, tragen, heilen. Wir werden den ganzen Tag unterwegs sein.

Biblische Impulse begleiten uns, die mal im Schweigen, mal im Gespräch vertieft werden können. Eutonische Übungen werden uns zusätzlich helfen, zu uns selbst zu finden. Mit einem gemeinsamen Gottesdienst am Sonntagmorgen schließen wir das Wochenende ab. Wetterfeste Kleidung und Rucksack für Proviant sind erforderlich.

**Weitere Zugänge:** Eutonie

**Kursleitung:** Ilona Gülicher, Christine Pütz

**Richtpreis:** 193 Euro inkl. 75 Euro Kursgebühr

2. – 6. ■ 18627 | Geistliche Begleitung H 17 II

6. – 10. ■ 18227 | „Es werde...“

Fr. 18:00 bis  
Di. 14:00

Wir sind ins Leben gerufen. „Es werde Licht ...“ stand nach biblischem Zeugnis am Anfang der Schöpfung, die bis heute nicht aufhört. Mitten im Sommer geben die stillen Tage Raum, nach den Quellen unserer Lebendigkeit zu suchen, sich neu nach ihnen zu sehnen und uns mit ihnen zu verbinden. In der Begegnung mit der Schöpfung lassen wir uns neu vom Elementaren berühren: Wasser und Wind, Erde und Licht, Schöpfungsvielfalt und Wachstumskraft, um uns selbst neu in ihnen zu finden.

Weitere Zugänge: Meditation, Körperwahrnehmung, kreatives Gestalten, Spaziergänge in der Natur.

**Kursleitung:** Beate Dahlmann, Ulrike Stürmlinger

**Richtpreis:** 365 Euro inkl. 125 Euro Kursgebühr

12. – 15. ■ 18028 | Handauflegen als Christliche Praxis

Do. 18:00 bis  
So. 14:00

Im frühen Christentum war die heilende Zuwendung durch Handauflegen ein bedeutsamer Teil der Lebensgestaltung. An diese Kostbarkeit wollen wir uns erinnern. Wenn wir

uns in Gebet und Segen der göttlichen Kraft öffnen, werden wir auch heute Erfahrungen von Heilung machen, die uns in unterschiedlicher Weise geschenkt wird. Handauflegen geschieht in achtsamer Präsenz und im Respekt vor der Heilkraft Gottes und vor dem anderen Menschen.

Der Kurs führt in die Praxis des Handauflegens ein. Dabei wird es vor allem um die innere Haltung gehen, aus der heraus wir bereit dafür werden, uns von Gottes heilender Kraft berühren zu lassen und unsere Hände zur Verfügung zu stellen. Sitzen in Stille, Andachten, Austausch in der Gruppe und das Schweigen außerhalb des Kursraumes unterstützen dieses Geschehen.

**Kursleitung:** Gisela Rau, Annette Frickenschmidt

**Richtpreis:** 279 Euro inkl. 100 Euro Kursgebühr

16. – 20. ■ 18029 | „Bete und arbeite“ Workretraite

Mo. 15:00 bis  
Fr. 11:30

Nach altem benediktinischem Motto wollen wir praktische Arbeit in Haus und Garten (bis zu 5 Stunden täglich) mit spiritueller Übung verbinden. Zeiten des Schweigens, biblische Impulse, Morgen- und Abendgebete und Eutonie prägen den Tag und die Arbeit. Freundinnen & Freunde, aber auch andere Interessierte sind herzlich eingeladen.

**Kursleitung:** Kornelia Imig, Thomas Melsbach

**Richtpreis:** 50 Euro

21. ■ 18829 | 25 Jahre Haus der Stille siehe Seite 5

Sa. **Kursleitung:** Irene Hildenhagen

**6. – 12.** ■ **18032\*** | **Auf dem Weg zu größerer Lebendigkeit und Klarheit**Mo. 15:00  
bis  
So. 14:00  
mit  
Wandern

Gehen, gehen, gehen, bis die Sinne frei werden für das Geheimnis Gottes um uns und in uns – so könnten wir die Grundübung beschreiben, um die es uns beim Wandern in der Stille geht. Jeden Tag wandern wir schweigend bei Sonnenschein oder Regen, teilweise mit steilen Auf- und Abstiegen, im Naturpark Rhein-Westerwald. Wir brauchen meist lange Zeit, um geistesgegenwärtig zu werden für das, was geschieht. Manche Erfahrungen erschließen sich erst mit müden Füßen nach fünfzehn oder mehr Kilometern. Nach der Einstimmung am Anreisetag folgen Schweigetage.

**Kursleitung:** Eckart Winter, Jutta Winter**Richtpreis:** 553 Euro inkl. 175 Euro Kursgebühr**13. – 17.** ■ **18233** | **„Herr, zeige mir deine Wege und lehre mich deine Pfade.“** (Psalm 25,4)Mo. 15:00  
bis  
Fr. 11:30

In diesen Stillen Tagen laden wir Sie zu eine Art Spurensuche ein. Zunächst wollen wir den eigenen Standort vor Gott wahrnehmen und von dort ausgehend die Richtung klären: Was ist mein Weg? Welchen Weg soll ich nehmen? Wie erkenne ich den Weg, den Gott mir zeigen will? Was oder wer hilft mir bei meinen Lebensentscheidungen? Lassen Sie uns gemeinsam auf Spurensuche gehen...

Angela Lehmann, Margarete Scherff

**Richtpreis:** 359 Euro inkl. 125 Kursgebühr**17. – 19.** ■ **18133** | **Im kreativen Raum der Stille lebendig sein**Fr. 18:00  
bis  
So. 14:00  
mit  
Malen

Intuitives Malen aus Point Zero  
In diesem Kurs wollen wir im kreativen Raum der Stille lebendig sein, denn unser Schöpfer schuf uns als schaffende Geschöpfe. Durch Zeiten der Stille können wir den Point Zero, den Nullpunkt, entdecken. Es ist der Ort, wo wir die Bilder unseres Herzens und unserer Seele empfangen.

Wir wollen malen in diesem Kurs um der Freude willen, malen ohne Erwartungen oder Vorstellungen, und frei von dem Anspruch ein bestimmtes Produkt des Verstandes zu Papier zu bringen, sondern dem Gefühl und dem Wirken des Geistes Gottes folgend, dies bedeutet Point Zero Painting. Vorkenntnisse oder besonderes Talent sind nicht erforderlich. Sehnsucht und ein wenig Mut, dem spontanen und natürlichen Selbstaussdruck freien Lauf zu lassen, reichen aus. Biblische Impulse begleiten uns im kreativen Prozess.

**Kursleitung:** Kathrin Franckenberg, Irene Hildenhagen**Richtpreis:** 265 Euro inkl. 128 Euro Kurs- und Materialgebühr**20. – 24.** ■ **18034** | **Ich höre das Herz des Himmels, pochen in meinem Herzen.** (Rose Ausländer)Mo. 15:00  
bis  
Fr. 11:30

Ein intensiver Meditationskurs auf dem Wege des Herzensgebetes im Schweigen mit aktiver Imagination

Der Himmel ist ein Bild für die Gegenwart Gottes in uns und unter uns. In der biblischen Tradition gibt es viele heilsame Bilder in denen der offene, weite Himmel die Menschen stärkt und ermutigt. Das Wort von Rose Ausländer lädt uns ein diesen `Himmel` besonders in uns wahrzunehmen. Der Übungsweg des Herzensgebetes und eutonische Körperarbeit vertiefen diesen Prozess.

**Kursleitung:** Rüdiger Maschwitz, Gerda Maschwitz**Richtpreis:** 374 Euro inkl. 125 Euro Kursgebühr**24. – 26.** ■ **18134** | **„Wer kann leben ohne den Trost der Bäume?“**Fr. 18:00  
bis  
So. 19:00  
mit  
Pilgern

(Günter Eich) „Es sollen jauchzen alle Bäume im Walde“ (Psalm 96, 12)

Dieser zweitägige Pilgerweg ist eine spirituelle Wanderung bei dem im Reden und Schweigen, Gottes liebevolles Wirken in uns und in der Natur aufgespürt werden soll. Unser schlagendes Herz ist ein Zeichen für das Leben, das Gott uns schenkt. Gottes Atem durchdringt uns, Gottes Acht-



samkeit trägt uns, wir erahnen viel – und doch nur einen kleinen Teil von Gottes Geheimnis.

Nach der Einstimmung am Anreisetag werden wir am Samstag und Sonntag zwei Tages-Wanderungen mit der Pilgergruppe machen (ca. 15 km).

**Kursleitung:** Andrea Bek-Heß, Gottfried Heß, Horst Wucherer  
**Richtpreis:** 205 Euro inkl. 75 Euro

**27. – 31.** ■ **18035\*** | „**Alle meine Tage sind in deinem Buch aufgeschrieben**“ (Psalm 139,16) Ein Schnupperkurs „Biografisches Schreiben“

Mo. 15:00  
bis

Fr. 11:30  
mit  
Schreiben

Unser Leben vergleicht der Beter des Psalms 139 mit einem Lebensbuch, das wir Tag für Tag mit neuen Seiten füllen. In diesem Kurs wollen wir schreibend unseren Lebensgeschichten auf die Spur kommen, denn „Schreiben heißt: sich selbst lesen“. (Max Frisch) An Stoff mangelt es uns nicht: Das eigene Leben und das anderer Menschen bietet mehr als genug. Anleitung und Ermutigung dazu stiftet eine Autorin, deren Spezialität Biografien sind. Durch Tagzeitengebete und geistliche Impulse werden wir aufmerksam darauf, dass unsere Lebenstexte eingebunden sind in das Lebensbuch unseres Schöpfers.

**Kursleitung:** Hanna Schott, Irene Hildenhagen  
**Richtpreis:** 359 Euro inkl. 125 Euro Kursgebühr

**31. – 1.9.** ■ **18735** | **Kirchenleitungsvisite im Kirchenkreis Wied**

**1.** ■ **18435** | „**Der Gegenwart Gottes im eigenen Leben auf die Spur kommen.**“ Eine Einführung in die ignatianischen Exerzitien.

Sa. 10:00  
bis 17:30

Dieser Tag bietet eine Hinführung in den Übungsweg der ignatianischen Exerzitien, der helfen will, feinfühlig zu werden für die Gegenwart Gottes im eigenen Leben. Exerzitien sind ein Erfahrungsweg, Gott aus dem Leben heraus und das Leben von Gott her zu verstehen, denn Gott und Leben gehören zusammen. Ignatius von Loyola hat für diesen Weg, eigene Formen des Gebetes und der Schriftentwicklung entwickelt, die wir in Auswahl kennenlernen. In Zeiten des Schweigens gibt es die Gelegenheit, sich mit einzelnen Übungen vertraut zu machen und so auch Anregungen für den geistlichen Alltag zu erhalten. Leichte Körperübungen, die uns im eigenen Wahrnehmen stärken, begleiten diesen Übungstag.

**Kursleitung:** Irene Hildenhagen  
**Richtpreis:** 45 Euro inkl. 25 Euro Kursgebühr

**5.** ■ **18336** | „**Geh deinen Weg und sei ganz**“ siehe Seite 16  
**Kursleitung:** Frank Ungerathen

Mi. 10:00  
bis 17:30

**7. – 9.** ■ **18136\*** | „**Wir strecken uns nach dir, in dir wohnt die Lebendigkeit ...**“ (F. K. Barth)

Fr. 18:00  
bis  
So. 14:00

Begegnung ist Bewegung: Wir bewegen uns auf etwas zu, etwas kommt auf uns zu. Wir öffnen oder verschließen uns, lassen uns berühren oder wehren ab. Auch die Begegnung mit Gott ist eine Bewegung von zwei Seiten. Wir wollen den Möglichkeiten nachspüren, die wir haben, um uns auf Gott zuzubewegen; wir versuchen, in der Stille zu empfangen, was in der Begegnung geschehen kann und wie sie uns berührt. Denn eins steht fest: Gott ist immer in Bewegung auf uns zu. Wir nutzen die Arbeit mit dem „Erfahrba-

ren Atem“ und das Herzensgebet, um uns innen und außen berühren zu lassen. Ein Wochenende mit durchgängigem Schweigen.

**Kursleitung:** Eva Manderla, Karsten Wächter

**Richtpreis:** 193 Euro inkl. 75 Euro

**10. – 14.** ■ **18137 | Meditation - eine Gebrauchsanweisung fürs**

**Leben** Ein Meditationskurs im Schweigen, der die nützliche und heilsame Seite der Meditation in den Blick rückt.

Mo. 15:00 bis Fr. 11:30  
Pastoral- kolleg  
Meditation hat eine nützliche, heilsame und hilfreiche Seite. Diese Seiten der Meditation wollen wir in diesen Tagen in den Vordergrund stellen und gemeinsam erleben. Mich spüren, der Atem, gegenwärtig sein, Wachheit und die Wahrnehmungsfähigkeit stehen u.a. im Vordergrund und werden über die Meditation, eutonische Körperarbeit und kleine Übungen im Schweigen erschlossen.

All dies ist verbunden mit der Gegenwart Gottes und führt zu einer vertieften Übung der Meditation, insbesondere das Herzensgebet, hin. Erfahrungen in Meditation ist für diesen Kurs hilfreich, ebenso die Bereitschaft sich auf den Prozess dieser Tage einzulassen und den gemeinsamen Weg am Ende des Kurses zu reflektieren.

**Weitere Zugänge:** Eutonische Körperarbeit, Gestalten, kleine Übungen.

**Kursleitung:** Irene Hildenhagen, Rüdiger Maschwitz

**Richtpreis:** 100 Euro

**14. – 16.** ■ **18737 | Schule der Kontemplation Gottes Gegenwart**

**19. – 21.** ■ **18038 | Die Mitte finden**

Mi. 10:00 bis Fr. 11:30  
Die Belastungen des polizeilichen Alltags machen es schwer, zu Atem zu kommen und die innere Mitte zu bewahren. Wer bereits Stilleseminare erlebt hat, weiß, wie gut das Schweigen, der klösterliche Tagesablauf mit

für wenigen inhaltlichen Impulsen und die Besinnung auf das Wesentliche tun, um die eigene Balance (wieder) zu finden und sich gestärkt den täglichen Herausforderungen zu stellen. Der Weg in die eigene Mitte wird unterstützt durch das Beschreiten des Labyrinths.

Zugänge: Überwiegend Schweigen, biblische Impulse, Gespräche in der Gruppe, Gottesdienst, Meditationszeiten, Morgen- und Abendgebete, seelsorgliche Gesprächsangebote, Übungen zur Körperwahrnehmung.

**Kursleitung:** Judith Palm, Folkhard Werth

**Richtpreis:** 201 Euro inkl. 75 Euro Kursgebühr

**22. – 29.** ■ **18738 | Via Cordis Langzeitkurs**

**29.** ■ **18439 | Bewegung zwischen Mitte und Rand**

Sa. 10:00 bis 17:30  
Meditatives Tanzen  
Der Tanz-Weg lädt ein, mich leibhaftiger Selbsterfahrung zu öffnen, Lebendigkeit wahrzunehmen, zur Ruhe zu kommen, Gespür für das Wesentliche zu beleben, Verbundenheit zu erfahren. Die meist einfachen Kreistänze ermöglichen achtsame, wiederkehrende Bewegung um eine gemeinsame Mitte. Ihre symbolische Kraft erschließt sich im Vollzug.

**Kursleitung:** Charlotte Hilger

**Richtpreis:** 45 Euro inkl. 25 Euro Kursgebühr

**1. – 7.** ■ **18040\* | Auf dem Weg zu größerer Lebendigkeit und Klarheit**

Mo. 15:00 bis So. 14:00  
Gehen, gehen, gehen, bis die Sinne frei werden für das Geheimnis Gottes um uns und in uns – so könnten wir die

**1. – 7.** Grundübung beschreiben, um die es uns beim Wandern in der Stille geht. Jeden Tag wandern wir schweigend bei Sonnenschein oder Regen, teilweise mit steilen Auf- und Abstiegen, im Naturpark Rhein-Westerwald. Wir brauchen meist lange Zeit, um geistesgegenwärtig zu werden für das, was geschieht. Manche Erfahrungen erschließen sich erst mit müden Füßen nach einem längeren Weg von bis zu zwölf Kilometern. Nach der Einstimmung am Anreisetag folgen Schweigetage.

**Kursleitung:** Eckart Winter, Jutta Winter

**Richtpreis:** 553 Euro inkl. 175 Euro Kursgebühr

**8. – 12.** ■ **18641 | Geistliche Begleitung H 1 I**

**12. – 14.** ■ **18741 | Telefonseelsorge Aachen**

**15. – 19.** ■ **18042\* | „Sei getrost, steh auf, er ruft dich!“** (Markus 10,49)  
 Mo. 15:00 bis Fr. 11:30  
 Ins Leben gerufen!

Das Kind zieht aus, die Pensionierung naht, der Partner fehlt – immer wieder gibt es markante Veränderungen und Umbrüche in unserem Leben, die uns herausfordern. Oft brechen Fragen auf: Was ist eigentlich wirklich wichtig in meinem Leben? Wo finde ich Orientierung in wegweisenden Entscheidungen? Was trägt mich, woraus schöpfe ich Kraft für den nächsten Schritt? Was gibt meinem Leben Sinn? Im Gespräch miteinander, in der Beschäftigung mit biblischen Geschichten und in der Stille versuchen wir uns unseren eigenen Fragen anzunähern und Antworten zu finden.

**Weitere Zugänge:** Eutonie, kreative Zugänge.

**Kursleitung:** Inke Pötter, Kornelia Imig

**Richtpreis:** 359 Euro inkl. 125 Euro Kursgebühr

**19. – 21.** ■ **18742 | Presbyterium Niederbrombach**

**23. – 26.** ■ **18043 | Wenn auch der Glaube grau wird: „... ich lasse dich nicht.“** (vgl. Genesis 32,27; Psalm 139,8-9)

Di. 18:00 bis Fr. 11:30  
 Älterwerden beschert uns Erfahrungen von Gewinnen und Verlusten, z.B. Reifer werden und Unabhängigkeit, Abhängigkeiten und Krankheiten. Die spirituelle Herausforderung wächst, wenn die Verluste stärker erlebt werden als die Gewinne. Die einen fühlen sich im Älterwerden dennoch oder gerade von tiefer Gottesgewissheit getragen. Andere haben den Eindruck, als ob sich ihre Gottesbeziehung ausdünn, im Nebel verschwindet. Frühere Glaubensgewissheiten erreichen Verstand und Herz nicht mehr. Was bleibt ist die Sehnsucht nach dem Geheimnis des Lebens, das wir Gott nennen. Die Zusage: „Ich lasse Dich nicht“ lädt uns neu zu einem Vertrauensschritt ein. Wie können wir uns darauf einlassen? Wir wollen uns austauschen über solche und ähnliche Erfahrungen und uns in diesem Prozess gegenseitig stützen und stärken in unserer Hoffnung auf Gott. Dabei wird uns die biblische Botschaft Wege aus Auswege öffnen. Zugänge sind: Wohlspannungsübungen, Einzel- und Gruppenarbeit in Stille und im Gespräch, kreative Elemente, meditatives Gebet, Gottesdienst.

**Kursleitung:** Renate Voswinkel, Monika Klemmer-Duesberg

**Richtpreis:** 267 Euro inkl. 100 Euro Kursgebühr

**26. – 28.** ■ **18143 | „Herzensruhe“ – Unruhig ist unser Herz, bis es ruht in dir** (Hl. Augustinus)

Fr. 18:00 bis So. 14:00  
 Während ich renne, überholen mich meine Gedanken, ich komme ihnen kaum nach. Wohin renne ich, wenn ich renne? Warum willige ich in diese tägliche Beraubung ein? Herbstzeit – Erntezeit! Einsammeln, anschauen, innehalten, vielleicht aussondern, was uns zu schwer geworden ist, einfach leer werden, um uns ganz neu füllen zu lassen, um offen zu werden für Neues. Wenn aller Lärm verklungen ist, können wir uns selbst wieder begegnen. Wir fragen, statt

zu antworten. Wir hören, statt zu reden. Wir gehen unseren inneren Weg, hören auf die Stimme unseres Herzens und wagen Schritte in ein unentdecktes Land. Das Wagnis, das wir eingehen lautet: Loslassen und Vertrauen! Biblische Impulse, Zeiten der persönlichen Stille, meditative Einheiten und Eutonie helfen uns, bei uns selbst, bei Gott, anzukommen. Wir lassen das Wochenende mit einem gemeinsamen Gottesdienst ausklingen.

**Kursleitung:** Ilona Gülicher

**Richtpreis:** 193 Euro inkl. 75 Euro Kursgebühr

30. – 04.

Di. 15:00  
bis  
So. 14:00

■ **18044** | „Einfach werden wie das wachsende Korn oder der fallende Regen...“ (Etty Hillesum) Vertiefung der Meditation mit Atemarbeit

Unsere Rollen und Bilder von uns ablegen und aufatmen im einfachen Sein, durch die Erfahrung der Stille an das „Al-lertiefste und Allerreichste“ in uns rühren und der heilenden Gottesgegenwart Raum geben. Die holländische Jüdin Etty Hillesum (29-jährig in Auschwitz ermordet) führte das mitten im größten Leid zu beeindruckendem Vertrauen, tiefer Freude und unverbrüchlicher Menschenliebe. Texte von ihr werden uns in dieser Woche Impulse geben für unseren eigenen Weg. Die kontemplative Atemarbeit nach Middendorf „Erfahrbarer Atem“ wird ihn unterstützen. Meditation: täglich gemeinsam 8 Einheiten Sitzen in der Stille von 20 Minuten, dazu meditatives Gehen und Möglichkeit zu eigenen Meditationszeiten.

**Weitere Zugänge:** Singen, Meditativer Tanz, Gehen in der Natur, Möglichkeit zu kreativem Ausdruck.

**Kursleitung:** Annette Frickenschmidt, Josefine Dripke

**Richtpreis:** 475 Euro inkl. 150 Euro Kursgebühr

5. – 9.

■ **18645** | Geistliche Begleitung H 17 III

9. – 11.

Fr. 18:00  
bis  
So. 14:00  
für  
Männer

■ **18145\*** | **Was mein Leben reicher macht** Kraftquellen des Lebens entdecken

Umhergetrieben von den vielen Anforderungen des Lebens kommen Menschen oft an die Grenzen ihres Leistungsvermögens. Sie spüren, dass ihnen ohne neue Kraft die Puste ausgeht und die Aktivitäten für andere, aber auch für sich selbst, im Sand verebben. Wo aber liegen unsere Kraftquellen und wie finden wir sie? Viele schöpfen Kraft aus dem Leben in der Gemeinschaft mit der Partnerin oder dem Partner, im Freundes- oder Familienkreis. Andere wiederum brauchen die Versenkung in Musik oder Literatur, oder den Aufenthalt in der Natur. Und mancher findet Kraft auch in der Spiritualität, in Stille oder Gebet. Gemeinsam und alleine erkunden wir, was unsere persönlichen Kraftquellen sind.

**Kursleitung:** Guido Quinkert, Jürgen Rams

**Richtpreis:** 193 Euro inkl. 75 Euro Kursgebühr

11. – 16.

So. 18:00  
bis  
Fr. 11:30

■ **18745** | **Vertiefungskurs geistliche Begleitung:**

Meditationskurs auf dem Weg des Herzensgebetes VII (laufender Kurs)

**Kursleitung:** Nicol Kaminsky, Rüdiger Maschwitz

**Richtpreis:** 439 Euro inkl. 150 Euro Kursgebühr

16. – 18.

■ **18746** | **Ökumenische Initiative St. Augustin**

19. – 23.

Mo. 15:00  
bis  
Fr. 11:30

■ **18047** | **Einführung in die Ignatianischen Exerzitien**

In diesem Kurs lernen wir geistliche Übungen kennen, die auf Ignatius von Loyola zurückgehen. Exerzitien sind ein Übungsweg im Schweigen, der helfen will, feinfühlig zu werden für die Gegenwart Gottes im eigenen Leben. Das Sitzen in der Stille, die ignatianische Schriftbetrachtung und verschiedene Gebetsformen werden in der Gruppe angeleitet. Dazu gibt es Hilfestellungen, den eigenen Weg

im Schweigen zu gehen. Tägliche Einzelgespräche und Körperarbeit sind weitere Elemente des Kurses.

**Kursleitung:** Irene Hildenhagen, Sonja Knapp  
**Richtpreis:** 359 Euro inkl. 125 Euro Kursgebühr

**23. – 25.** ■ **18747 | Schulreferat für LehrerInnen**

**26. – 30.** ■ **18048\* | Mensch, Jesus!**

Mo. 15:00 bis Fr. 11:30 mit Bibliodrama

Wir wollen uns der Person Jesu annähern. Welche Geschichten und Berichte sind uns vertraut und bekannt und was ist uns fremd? Was wird über Jesus erzählt und gedacht und an christlicher Theologie entwickelt und was hören wir davon, was er selber gesagt und gedacht, getan und gelehrt hat? In welcher Beziehung stehe ich selber zu Jesus: ist er für mich Vorbild, Gegenüber, Bruder, Herr, Freund, Sohn Gottes, historische Persönlichkeit, Held oder Opfer? Mit der Methode des Bibliodramas werden wir zentrale „Jesus-Geschichten“ aus der Bibel bearbeiten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Das Bibliodrama lädt ein, den eigenen Ort in der jeweiligen Geschichte zu finden und mit Leib und Seele, Phantasie, Herz und Verstand den biblischen Gestalten – und Jesus – zu begegnen. Körperarbeit, Bewegung und Tanz werden uns auf diesem Weg unterstützen.

**Kursleitung:** Antje Bertenrath, Andrea Moritz  
**Richtpreis:** 359 Euro inkl. 125 Euro Kursgebühr

**30. – 2.12.** ■ **18748 | Telefonseelsorge Aachen**

**3. – 7.** ■ **18249 | Stille Tage im Advent**

Mo. 15:00 bis Fr. 11:30

Diese Tage wollen uns Zeit schenken, uns innerlich auf die Ankunft Gottes vorzubereiten. Biblische Adventserzählungen als geistliche Impulse begleiten uns dabei.

**Kursleitung:** Irene Hildenhagen, Hermann Kotthaus  
**Richtpreis:** 359 Euro inkl. 125 Euro Kursgebühr

**7. – 9.** ■ **18149 | Pace e bene (Franz von Assisi) – nicht nur ein Weihnachtswunsch**

Fr. 18:00 bis So. 14:00

Eine Zeit des Innehaltens und eine adventliche Einführung in den Meditationsweg des Herzensgebetes

„Pace e bene“ (d.h. in etwa: Frieden und Gutes) war der Gruß des Franz von Assisi jedem Menschen gegenüber. Es

ist eine kurze Zusammenfassung der Weihnachtsbotschaft: Friede auf Erden und Gutes den Menschen.

Wir wollen dies in einer Zeit des adventlichen Innehaltens aufnehmen und Zeit zum Innehalten haben. Dies ist verbunden mit einer Einführung in die Meditation und in das Herzensgebet. Für damit schon vertraute Menschen werden parallel Zeiten der Meditation angeboten. Eutonische Körperarbeit und kreativer Ausdruck begleiten alle gemeinsam.

**Weitere Zugänge:** Eutonische Körperarbeit, kreatives Gestalten, Gehen, große Zeiten des Schweigens.

**Kursleitung:** Rüdiger Maschwitz, Gerda Maschwitz  
**Richtpreis:** 202 Euro inkl. 75 Euro Kursgebühr

**11.** ■ **18350 | Die Kraft der Freude (Psalm 16,11) „Vor Dir ist Freude die Fülle und Wonne zu deinen Rechten ewiglich.“**

Di. 10:00 bis 17:30

siehe Seite 16

**Kursleitung:** Elke Füllmann-Ostertag



**28. – 1.1.2019** ■ **18252** | „Meine Zeit steht in deinen Händen“  
(Peter Strauch)

Fr. 18:00 An der Jahreswende wollen wir innehalten und auf das ver-  
bis gangene Jahr zurückschauen. Was bewegt uns, wenn wir  
Di. 11:30 uns erinnern? Auch das vor uns liegende Jahr wollen wir  
über in den Blick nehmen: Was erhoffen wir uns und was be-  
Silvester fürchten wir? Wir wollen den Worten des Liedes von Peter  
Strauch nachspüren: „Meine Zeit steht in deinen Händen,  
nun kann ich ruhig sein, ruhig sein in dir.“ Was kann uns  
helfen, das Vergangene in die Hand Gottes zu legen und in  
der Zukunft immer neu Vertrauen einzuüben?

**Kursleitung:** Margot Karberg

**Richtpreis:** 353 Euro inkl. 125 Euro Kursgebühr

**Kurse**, deren Kursnummer mit einem Sternchen (\*) versehen sind, sind zugleich Veranstaltungen der Evangelischen Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung (ELAG).

**Carolina Baltes**, Pfarrerin, Heilpraktikerin (Psychotherapie), Traumberaterin / Essen

**Antje Bertenrath**, Pfarrerin, Bibliodramaleiterin, GB\* / Hennef

**Andrea Bek-Heß**, Magister: Empirische Kulturwissenschaft, Pädagogik, Politik / Simmern / Hunsrück

**Gisela Bryson**, Atemtherapeutin nach Middendorf, Supervision und eigene Praxis, Meditations- und Kontemplationslehrerin VIA CORDIS / Michelstadt

**Gisela von Borries-Kegel**, Pfarrerin i.R., Diplompädagogin, Lehrbibliodramaleiterin, Supervisorin DGSv, GB\* / Hünxe

**Frauke Bürgers**, Dipl.-Sozialpädagogin, Gemeindepädagogin, Bibliodramaleiterin, GB\*, (Beirat Haus der Stille) / Wuppertal

**Beate Dahlmann**, Pfarrerin, Ausbildung in klinischer Seelsorge und NLP, Bibliodramaleiterin, Meditationslehrerin Via Cordis / Viersen

**Karla Domning**, Pastorin, Diplom-Psychologin, Spirituelle Psychotherapeutin / Windhagen

**Josefine Dripke**, Atempädagogin (“Erfahrbarer Atem“ nach I. Middendorf), Pneopädin, GB\* / Ruppichteroth

**Frank Ertel**, Pfarrer, GB\* / Aachen

**Barbara Falk**, Pfarrerin, Eutonieleiterin, Bibliodramaleiterin, Meditationsbegleiterin Via Cordis / St. Augustin

**Hildegard Fischer**, Feldenkraispädagogin / Erkrath

**Kathrin Franckenberg**, Künstlerin, Maltherapeutin / Köln

**Heike Frickenhaus**, Diakonin, Exerzitienleiterin (Dr. H. Bürki, CH), Feldenkraispädagogin / Reichshof

**Annette Frickenschmidt**, Pfarrerin i. R., Supervisorin, Kontemplationslehrerin (Würzburger Forum und „Wolke des Nichtswissens“-Kontemplationslinie Willigis Jäger), GB\* / Wuppertal

**Elke Füllmann-Ostertag**, Pfarrerin / Börfink

**Ute Grieger-Jäger**, Pfarrerin, GB\* / Hürth

**Ilona Gülicher**, Eutonieleiterin, Seelsorgerin / Wiehl

**Gottfried Heß**, Pfarrer, GB\*, Supervisor, Dipl. Sozialpädagoge / Simmern im Hunsrück

**Irene Hildenhagen**, Pfarrerin, Leiterin des Hauses der Stille, GB\*, Exerzitienleiterin / Rengsdorf

**Charlotte Hilger**, Gestalttherapeutin / Blankenheim

**Jürgen Hoffmann**, Pfarrer, GB\* / Düsseldorf

**Matthias Hoyer**, evangelischer Theologe und Pastor, Meditationslehrer VIA CORDIS (beantragt), Notfallseelsorger / Berlin

**Anne Höfler**, Gründerin der Schule des Handauflegens „Open Hands“, Heilerin, Ausbildungsleiterin und Autorin, Kontemplationslehrerin (Würzburger Forum) / Lindau

**Kornelia Imig**, Pfarrerin, Geistliche Begleiterin / Lindlar

**Nicol Kaminsky**, Pfarrerin i. R., Gestaltseelsorgerin, Eutoniepädagogin und -therapeutin (G.A.), GB\* / Essen

**Margot Karberg**, Pfarrerin i. R., Eutonieleiterin, Fortbildungen in Bibliolog / Rengsdorf

**Monika Klemmer-Duesberg**, Krankenhausseelsorgerin, Tiefenpsychologin / München

**Sonja Knapp**, Exerzitienleiterin / Mainz-Kostheim

**Hermann Kotthaus**, Pfarrer i. R., GB\*, Beirat Haus d. Stille / Bergisch Gladbach

**Carola Laux**, Sängerin, Liedautorin, Meditationsleiterin / Düsseldorf

**Angela Lehmann**, pädagogische Fachkraft, GB\* / Königswinter

**Eva Manderla**, Pfarrerin, Beraterin, Meditationsbegleiterin Via Cordis, GB\* (Beirat Haus der Stille) / Altenberg-Schildgen

**Heike Marmann**, Fastenleiterin (dfa) Shiatsu-Praktikerin (GSD) / Unkel

**Gerda Maschwitz**, Dipl.-Päd., Heilpraktikerin mit eigener Praxis (Klass. Homöopathie), Atemtherapeutin, Eutoniepädagogin & -therapeutin (G.A.) / Hetzenholz

**Rüdiger Maschwitz**, Pfarrer i. R., Diplom-Pädagoge, Kontemplationslehrer Via Cordis, Eutoniepädagoge (G.A.), Ehe- und Lebensberater (EZI), GB\*/ Beirat Haus der Stille / Hetzenholz

**Thomas Melsbach**, Hausmeister / Rengsdorf

**Ulrich Melzer**, Pfarrer, Lehrbibliodramaleiter / Bielefeld

**Andrea Moritz**, Pfarrerin, Tanztherapeutin / Sommerloch

**Frauke Müller-Sterl**, Pfarrerin, GB\* / Düsseldorf

**Christoph Nötzel**, Landespfarrer / Bergisch Gladbach

**Martina Orth**, Dipl.-Theologin, Lehrbibliodramaleiterin, Heilpraktikerin für Psychotherapie / Bonn

**Juliane Opiolla**, Pfarrerin, Eutonieleiterin, GB\* / Bous

**Judith Palm**, Pfarrerin, Körpertherapeutin, Supervisorin / Dortmund

**Inke Pötter**, Pfarrerin / Leverkusen

**Christine Pütz**, Handweberin, GB\* / Neunkirchen-Seelscheid

**Guido Quinkert**, Pfarrer, Zen-Kontemplationslehrer, GB\* / Moers

**Jürgen Rams**, Systemischer Therapeut, Supervisor, Dipl. Sozialpädagoge / Moers

**Gisela Rau**, Lehrerin i. R., Kontemplationslehrerin (Würzburger Forum), führt in das Handauflegen ein im Rahmen der „Open Hands“- Schule von Anne Höfler, GB\* / Wuppertal

**Manfred Rompf**, Pfarrer i. R., Kontemplationslehrer SdKGG, GB\* / Essen

**Pe Rosche-Haas**, Eutonie-Pädagogin (G.A.), Eutonie-Therapeutin (G.A.), GB\* / Bergneustadt-Wiedenest

**Dr. Antje Rüttgardt**, Theologin, Spiritualin, Mitglied in der Christlichen Arbeitsgemeinschaft Tanz e.V. / Berlin

**Monika Schänzer**, Diplom-Ökonomin, systemische Coach, GB\* / Oberhausen

**Margarete Scherff**, Dipl. Sozialarbeiterin, GB\* / Sankt Augustin

**Hanna Schott**, Autorin, Chefredakteurin der Zeitschrift für Psychotherapie und Seelsorge / Haan

**Ulrike Stürmlinger**, Pfarrerin, GB\*, / Straelen-Wachtendonk

**Claudia Thiel**, Militärdekanin, Ehe- und Lebensberaterin (EKFuL), Heilpraktikerin für Psychotherapie / Berlin

**Thomas Thiel**, Militärpfarrer, Exerzitienleiter, Geistlicher Begleiter, Heilpraktiker für Psychotherapie / Berlin

**Karin Thomas**, Gemeindereferentin, Lebensberaterin (Bl), GB\* / Morsbach

**Frank Ungerathen**, Pfarrer, Kontemplationslehrer SdKGG, GB\* / Herzogenrath

**Brigitte Venker**, Klinische Psychologin, Meditationsbegleiterin der Schule der Kontemplation Gottes Gegenwart im Würzburger Forum / Essen

**Annette Vetter**, Pfarrerin / Moers

**Renate Voswinkel**, Pfrn. i. R., Eutoniepädagogin, Gemeindeberaterin, GB\* / Rengsdorf

**Karsten Wächter**, Pfarrer, Atemtherapeut / Bad Neuenahr

**Karl Weckel**, Pfarrer i.R., Pastoralpsychologe, Begleiter karmelitanischer Exerzitien, GB\* / Königswinter

**Monika Weinmann**, Landespolizeipfarrer, Gestalttherapeutin / Köln

**Folkhard Werth**, Landespolizeipfarrer, Coach nach DGfC / Essen

**Eckart Winter**, Pfarrer / Hofheim in Unterfranken

**Jutta Winter**, Geistliche Begleiterin / Hofheim in Unterfranken

**Horst Wucherer**, Diplomierter Naturführer / Mönchengladbach

**Dr. Johannes Wirths**, Sozial- und Kulturwissenschaftler, GB\*, Kontemplationslehrer Schule der Kontemplation Gottes Gegenwart im Würzburger Forum / Siegburg

Die Dozentinnen und Dozenten GB\* sind auf der Liste empfohlener Geistlicher Begleiter/innen der Evangelischen Kirche im Rheinland.



SPENDEN  
STIFTEN  
SCHENKEN  
FÖRDERN

## **FINANZIELL RUHT DAS HAUS DER STILLE AUF FÜNF SÄULEN:**

---

**Die erste Säule ist die Kirchensteuer.** Als Meditations- und Einkerkzentrum der Evangelischen Kirche im Rheinland erhalten wir den größten Teil der jährlich benötigten Mittel aus dem kirchlichen Haushalt, also aus der Kirchensteuer.

**Die zweite Säule bilden die Einnahmen aus Kursbeiträgen.** Mit diesen tragen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Betrieb des Hauses bei. Diese decken aber noch nicht einmal die Hälfte der Betriebskosten. Auch wenn wir gut ausgelastet sind, wissen wir seit der Betriebsanalyse 2016, dass ein Haus unserer Bettenzahl nicht kostendeckend geführt werden kann.

**Die dritte Säule sind die Zuschüsse des Freundes- und Förderkreises.** In ihm haben sich Menschen zusammen getan, die unsere Arbeit wertschätzen, sich dem Haus der Stille verbunden fühlen und es verlässlich fördern wollen. Sie fördern durch jährliche Beiträge und Spenden, durch ihre Fürbitte und auch durch Rat und Tat.

**Die vierte Säule sind die Erträge aus der „Stiftung für das Haus der Stille“.**

Deren Grundstock legten vor rund 20 Jahren Pfarrerin i. R. Frieda Schindelin und die Schwestern Amalie und Sibilla Weidmann. Ihre Großzügigkeit sichert bis heute zwei Stellen in der Hauswirtschaft, manchmal auch den einen oder anderen Spielraum. Zustiftungen sind möglich und jederzeit herzlich willkommen. Sprechen Sie uns gerne an.

**Hier kommt die fünfte Säule ins Spiel: Spenden, Schenkungen, Zustiftungen.** Um die Einzigartigkeit des Hauses und die Vielfalt seines

Angebotes zu erhalten und zu entwickeln, sind wir auf weitere Unterstützerinnen und Unterstützer angewiesen. Die Konzeption, die wir der Landessynode vorgelegt haben, sieht vor, dass wir ca. 30.000 Euro zusätzlich einwerben.

**WENN SIE DAS HAUS DER STILLE KENNEN UND UNSERE ARBEIT WERTVOLL FINDEN, FREUEN WIR UNS ÜBER IHRE ZUWENDUNG.**

**JEDER BEITRAG, EGAL IN WELCHER HÖHE, GIBT UNS RÜCKENWIND!**

Vielleicht denken Sie im Jubiläumsjahr auch über eine Jubiläumsspende nach? Wir haben immer etwas vor im Haus der Stille, mit dessen Verwirklichung Sie sich und uns eine besondere Freude machen könnten: Sprechen Sie uns gerne an!

#### **UNSERE SPENDENKONTEN:**

---

**Bank für Kirche und Diakonie  
Landeskirchenkasse**

mit dem Vermerk „Spende HdS“:  
IBAN DE20 3506 0190 1010 1771 42  
BIC: GENODED 1DKD

oder mit dem Vermerk „Stiftung Haus der Stille“:  
IBAN DE73 3506 0190 1010 1770 61  
BIC: GENODED 1DKD



**Wie Sie unsere Arbeit unterstützen können:  
Freundes- und Förderkreis  
des Hauses der Stille e.V.**



#### **WIR STELLEN UNS VOR**

---

Der Verein „Freundes- und Förderkreis des Hauses der Stille Rengsdorf e. V.“ unterstützt die Arbeit des Meditations- und Einkehrzentrums. Gemeinsam fördern wir die Ziele des Hauses der Stille auf der Basis des gemeinsamen Glaubens an Gott den Schöpfer, an Christus den Befreier und den lebenserneuenden Heiligen Geist.

#### **MEHR ALS NUR EINE MITGLIEDSCHAFT...**

---

Sie können Ihre Mitgliedschaft aktiv mitgestalten über Ihren jährlichen Beitrag und die Mitgliederversammlung hinaus: Wir begleiten die Arbeit im Haus der Stille durch unsere Fürbitte und durch punktuelle Mitarbeit und Beratung. Zudem werben wir für die Arbeit des Hauses.

Wir gehen achtsam um mit eigenen Erfahrungen auf den Wegen in die Stille vor Gott und Klärungen im persönlichen Leben. Diese Erfahrungen bringen wir ein bei der Teilnahme an Kursen im Haus der Stille.

Für Ihre eigene Stärkung und geistliche Zurüstung bieten wir Ihnen jährlich ein Besinnungs- und Einkehrwochenende an, bei dem der eigene Weg des Glaubens bedacht, geklärt und unterstützt werden kann.



## AUS UNSERER ARBEIT

---

Wir setzen uns dafür ein, dass die Bedeutung des Hauses der Stille als geistliches Zentrum der Evangelischen Kirche im Rheinland gestärkt wird.

Wir ermöglichen Menschen, denen es schwer fällt, den vollen Beitrag zu zahlen, die Teilnahme an Kursen durch einen entsprechenden Zuschuss.

Wir stocken die von der Landeskirche bezahlten Arbeitsstunden des Verwaltungsleiters auf zu einer ganzen Stelle, und finanzieren damit fast die Hälfte eines vollen Gehaltes. Damit entlasten wir die Leitung des Hauses zugunsten ihrer theologischen und seelsorglichen Arbeit. Wir finanzieren u.a. Anschaffungen, die für die Arbeit im Haus der Stille eine zusätzliche Bereicherung bedeuten und für die keine anderen Mittel zur Verfügung stehen.

## WIR LADEN SIE HERZLICH EIN

---

Sie sind herzlich eingeladen, Mitglied zu werden. Wir brauchen Sie! Der Richtbeitrag beträgt pro Jahr für Einzelmitglieder 30 Euro, für Ehepaare 50 Euro, für Institutionen 75 Euro. Ein ermäßigter oder großzügiger Mitgliedsbeitrag ist nach Selbsteinschätzung möglich. Mitglied können Sie werden, indem Sie die Beitrittserklärung in der Mitte des Heftes ausfüllen und per Post an die angegebene Adresse des Hauses der Stille schicken. Wir freuen uns auf Sie!

Wenn Sie spenden möchten, z. B. für die von uns mitfinanzierte Verwaltungsleiterstelle, können Sie an folgendes Konto überweisen:

### **Freundes- und Förderkreis Haus der Stille**

IBAN: DE73 3506 0190 1013 4670 10

BIC: GENODE33DKD

Bitte geben Sie den Spendenzweck an. Gerne senden wir Ihnen eine Zuwendungsbestätigung zu.

# ANGEBOTE GEISTLICH LEBEN LERNEN



## ANGEBOTE GEISTLICH LEBEN LERNEN

---

Eine Liste der empfohlenen Geistlichen BegleiterInnen in der EKiR finden Sie unter [www.ekir.de](http://www.ekir.de).

Wir weisen auf folgenden Arbeitskreis hin, der nicht von uns organisiert und verantwortet wird:

**Arbeitskreis Meditation in der EKiR** | Kontakt: Dr. Johannes Wirths, Telefon 02241-1627966, [www.meditation-in-kirche.de](http://www.meditation-in-kirche.de)

Es folgen die Regionalen Angebote in alphabetischer Reihenfolge der Veranstaltungsorte:

**Alfter-Witterschlick** *Taizégebet jeden 2. Mittwoch im Monat um 19 Uhr, Jesus-Christus-Kirche* | Kontakt: Pfarrer Andreas Schneider, Witterschlicker Allee 4a, 53347 Alfter, Tel.: 0228-9862995

**Bad Sobernheim** *Lebenswortgruppen, Einkehrtage, Bibelgespräch, Einzelbegleitungen* | Kontakt: Pfrn. i. R. Angelika Vogel, Tel.: 06751-8530914, E-Mail: [a.vogel.sobornheim@t-online.de](mailto:a.vogel.sobornheim@t-online.de)

**Bergisch-Gladbach, Refrath und Bensberg** *Meditation, Tanz, Körpergebet, 2. Dienstag im Monat um 20.00 Uhr in Refrath, 2. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr in Bensberg, „Tag der bewegenden Stille“ auf Anfrage* | Kontakt: Karin Blunck, Hüttenfeld 5, 51427 Bergisch-Gladbach, Tel.: 02204-62563, Evangelisches Gemeindebüro 02204-69143

**Bergisch-Gladbach, Schildgen** *Taizégebet, Einkehrtage, Seelsorge und geistliche Begleitung - Termine bitte erfragen*, Ev. Kirchengemeinde Altenberg / Schildgen, Schüllenbusch 6 (Schildgen), 51467 Bergisch Gladbach, Tel.: 02202-82820 | Kontakt: Pfarrerehepaar Eva und Jürgen Manderla, E-Mail: [eva.manderla@ekir.de](mailto:eva.manderla@ekir.de)

**Bonn Meditation / Herzensgebet, 1. und 3. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr (in den Schulferien unregelmäßig)** St. Franziskus, Adolfstraße 77-79 (Ecke Georgstraße) | Kontakt: Leo Leismann-Gerhards, Tel.: 02245-890911

**Bonn-City** *Jeden 1. Mittwoch im Monat von Mai-Dezember um 19.30 Uhr im Gemeindehaus: Ökumenisches Bibelgespräch, Lied, Gebet und Segen, 1 x mtl. Dienstag um 19.30 Uhr Glaubenskurs, Gebet, Segen, 2. und 4. Donnerstag um 18 Uhr in der Kirche Gebetstreff, Kreuzkirche am Kaiserplatz* | Kontakt: Pfarrer Rüdiger Petrat, An der Evangelischen Kirche 6, 53113 Bonn Tel.: 0228-33888030

**Bonn-Bad Godesberg (Heiderhof)** *Meditation (Herzensgebet) mit meditativem Tanzen für Frauen 1x monatlich, Freitagabend, 18:30-20:30 Uhr (Jahrestermine bitte erfragen), Haus der Begegnung – Pädagogisch-Theologisches Institut der EKiR, Mandelbaumweg 2* | Kontakt: Elisabeth Göbeler, Tel.: 0228-9348705, Charlotte Hilger, Tel.: 02449-919266

**Bonn-Bad Godesberg** *Christliche Meditation, Meditatives Tanzen, jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 19.30 bis 21.00 Uhr Gemeindehaus Zanderstraße 51* | Kontakt: Ingrid Wellenbeck, Tel.: 0228-3230919

**Bonn-Beuel** *Kontemplationsabend jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr, Haus der Gemeinde Adelheidsstraße 72, 53225 Bonn* | Kontakt: Dr. Werner Salz Tel.: 0228-472153

**Dinslaken** *Meditation in der Form des Herzensgebetes und Eutonie, Mittwoch 14-tägig* | Kontakt: Annedore Kremers, Tel.: 02841 – 395547, Dorothea Klang Tel.: 02064-32225

**Düsseldorf** *Meditation / Herzensgebet und Eutonie, jeden 4. Dienstag im Monat* | Kontakt: Petra Gatzmaga, Tel.: 0211-86810435

**Düsseldorf-Bilk** *Meditationsabende 1 x im Monat montags, 19:30-21 Uhr, mit vorbereitenden Körperübungen ( Eutonie) und Singen ( mit Carola Laux), Einkehrtage / Taizégebet 1 x im Monat dienstags um 18:30 Uhr* Ev. Friedens-Kirchengemeinde Düsseldorf / Kontakt: Pfarrerin Frauke Müller-Sterl, Tel.0211-305853, Email: [frauke.mueller-sterl@friedenskirche.eu](mailto:frauke.mueller-sterl@friedenskirche.eu), [www.friedenskirche.eu](http://www.friedenskirche.eu)

**Essen Meditation - Kommunikation – Aktion und Schule der Kontemplation Gottes Gegenwart** ([www.sdkgg.de](http://www.sdkgg.de)) beim Evangelischen Bildungswerk, III. Hagen 39, 45127 Essen, Tel.: (0201) 2205-264, E-Mail: [bildungswerk@evkirche-essen.de](mailto:bildungswerk@evkirche-essen.de) | Kontakt: Manfred Rompf, Pfarrer,i.R., Schliepersberg 9b, 45257 Essen-Kupferdreh, Tel.: 0201-488849, E-Mail: [m.g@manfredrompf.de](mailto:m.g@manfredrompf.de), [www.manfredrompf.de](http://www.manfredrompf.de)

TAGUNGSORTE:

**Essen-Kupferdreh** jeden Montag 19.00 Uhr (außer an Feiertagen und in den Schulferien) offene Gruppe für Geübte Meditation und Kontemplation mit Körperübungen, Einführungskurse, Meditationstage, Yoga Katholisches Gemeindeheim St. Josef, Heidbergweg 18 b

**Essen-Werden** mehrtägige Kurse mit Übernachtung, Haus am Turm, Am Turm 7

**Essen City** Meditative Gottesdienste und Vorträge Marktkirche, Markt 2 – Ende der Kettwiger-Straße

**Essen-Haarzopf** Zen-Kontemplation Ev. Kirchengemeinde | Kontakt: Pfarrer Guido Quinkert, Tel.: 0201-713830

**Essen-Heidhausen** Spirituelle Begleitung, Ritualworkshops zum Jahreslauf Ev. Kirchengemeinde | Kontakt: Pfarrerin Carolina Baltés, Tel.: 0201-405473, E-Mail: [carolina.baltes@ekir.de](mailto:carolina.baltes@ekir.de), Infos: [www.jona-kirche-essen.de](http://www.jona-kirche-essen.de)

**Essen-West** Meditation in Theorie und Praxis, verschiedenen Formen der Meditation, Stille und geführte Meditation, Meditation mit Elementen der Kabbala, Singen, meditativer Tanz, jeden Montag 18:30 Uhr, Ev. Lutherkirchengemeinde Essen-Altendorf, Luther-Haus, Kerckhoffstraße 22B, 45144 Essen | Kontakt: Pfarrer i. R. Wolfgang Gronau, Tel.: 0201-704883

**Fischbach-Quierschied** Meditationsgruppe, jeden Freitag 19.30 Uhr Ev. Kirchengemeinde, Talstraße 7, 66287 Fischbach-Quierschied | Kontakt: Gisela Brotscher, Tel.: 06825 - 88170

**Grevenbroich-Stadtmitte** Schweigetage und Einkehrwochenenden, Einzelbegleitungen (Termine und Ort auf Anfrage) | Kontakt: Pfarrerin Monika Ruge, Graf-Kessel-Str. 9a, 41515 Grevenbroich, Tel.: 02181-3393

**Hennef Meditation und Herzensgebet, dienstags, 14tägig um 19:30 Uhr** Gemeindezentrum, Beethovenstraße 53773 Hennef | Kontakt: Hannelore Müsse, Tel.: 02242 –867949

**Herzogenrath - Kohlscheid** Meditation im Alltag jeden 2. und 4. Donners-tag im Monat Ev. Lukas-Gemeindezentrum, Lutherstraße 10, 52134 Herzogenrath / Kontakt: Pfarrer Frank Ungerathen, Telfon: 02407-18474, Email: [frank.ungerathen@ekir.de](mailto:frank.ungerathen@ekir.de)

**Hünxe, Meditationsgruppe** jeden 2. und 4. Freitag im Monat, 18 Uhr, im Sommer: in der Dorfkirche Hünxe, Dorstener Straße 7 im Winter: in der Arche in Hünxe-Bruckhausen, Danziger Platz 10 | Kontakt: Joachim Kegel, Tel.: 02858-9184811

**Jüchen-Kelzenberg** Regelmäßige Glaubenskurse (Termine auf Anfrage) Kontakt: Pfarrerehepaar Beuscher, Tel.: 02165-1255, E-Mail: [bb@kirchekelzenberg.de](mailto:bb@kirchekelzenberg.de)

**Köln Melanchthon-Akademie, Wechselnde Angebote** Infos und Programm: Melanchthon-Akademie, Karthäuserwall 24 b, Tel.: 0221-9318030, E-Mail [info@melanchthon-akademie.de](mailto:info@melanchthon-akademie.de)

**Köln-Brück** Meditation – Herzensgebet / Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 20 Uhr, bitte vorherige Anmeldung Kontakt: Doris Grütjen, Tel.: 0221-843156 | Meditatives Tanzen, bitte vorherige Anmeldung Kontakt: Ingrid Schütte-Nießen, Tel.: 0221-8460167 Johanneskirche

**Köln-Lindenthal** Meditation – Beten mit Leib und Seele / freitags 19.30 bis 20.45 Uhr Gemeindezentrum Matthäuskirche, Herbert-Lewinstr. 4 / Dürener Straße 83 | Brötchenandacht – Den Tag ins Gebet nehmen: Stille und Gebet, anschließend gemeinsames Frühstück, jeden Mittwoch von 7.00 bis 8.00 Uhr Kontakt: Pfr. Armin Beuscher, Tel.: 0221-2828308 | Taizégebet: Singen, Beten und Stille, jeden 3. Donnerstag im Monat 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr Paul-Gerhardt-Kirche (Ecke Lindenthalgürtel / Gleueler Straße | Kontakt: Pfrn. Katja Korf, Tel.: 0221-29496797

**Köln-Poll Meditation** „Sitzen in der Stille“ (Zen / Kontemplation) jeden Montag von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr, Kapelle der Stille in Poll, Rolshovener Straße 588a, 51105 Köln, bitte vorherige Anmeldung  
Kontakt: Karsten und Marianne Leverenz, Tel.: 02233-23277

**Krefeld Einführung in die Meditation, Kurse, Geistlich leben im Alltag** (Ulrike Stürmlinger), Spirituelles Singen, Meditative Tänze, Kirchentanz, Glaubensgespräche Evangelischer Kirchenkreis Krefeld-Viersen, Frauenreferat und Schulreferat | Kontakt: Pastorin Katrin Meinhard und Pfarrerin Christine Herling, Tel.: 02151-9340975, E-Mail: meinhard@ev-kirche-krefeld-viersen.de, herling@ev-kirche-krefeld-viersen.de

**Krefeld-Hüls Übung der Achtsamkeit durch Körperbildung und Atemzentrierte Meditation**, wöchentlich montags 18:00 bis 19:30 Uhr, dienstags 18:00 bis 19:30 Uhr und 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr | Kontakt: Peter Száva, Pfarrer i. R. und psychosozialer Berater (IPIP), Tel.: 02151-5667646

**Langenfeld-Immigrath Meditation am Donnerstag (außer Schulferien), 20.15 bis 22.15 Uhr: vorbereitende Körperübungen (Körperbildung, med. Tanz, kreatives Gestalten) und Sitzen (ca. 2 x 20-25 Min.)**, Ev. Gemeindehaus, Hardt 23 | Kontakt: Hanne Moll, Tel.: 02173-77016

**Kirchenkreis Moers Regelmäßige Angebote zu Kontemplation, Meditation in verschiedenen Orten des Kirchenkreises (aktuelles Programm auf Anfrage)** | Kontakt: Evangelisches Forum Moers, Tel.: 02841-100135

**Mönchengladbach-Eicken 2x im Jahr „Quellentag“: Besinnungs- und Einkehrtag an einem Samstag (5 Std.) mit Impulsen und Begleitung (jeweils 2 Samstage zur Wahl, Termine bitte erfragen), im Winterhalbjahr jeden 2. und 4. Mittwoch 19.15 Uhr „Raum der Stille“** | Kontakt: Pfarrer Dirk Sasse, Kaiserstraße 158, 41061 Mönchengladbach, Tel.: und Fax 02161-13479, E-Mail: dsasse@ekimng.de

**Much (Raum Köln/Bonn) Wege der Stille, Hinführung zur Meditation und Stille, Kontemplation und Meditation mit dem Schwerpunkt Herzensgebet, Begleitung, Körperarbeit mit dem Schwerpunkt Eutonie und Eutonie mit Kindern (Fortbildungen), Arbeit an und mit inneren Bildern-Phantasiereisen-Traumarbeit (Fortbildungen, Fastenangebote - Heilfasten** | Kontakt: Gerda und Rüdiger Maschwitz, Hetzenholz 13, 53804 Much, Tel.: und Fax 02245-8177, E-Mail: info@wege-der-stille.de, www.wegue-der-stille.de

**Niederhausen – Norheim Einführung in Meditation, Kontemplative Meditation, regelmäßige Kurse (Termine bitte anfragen)** | Kontakt: Pfarrer Thomas Braun, Tel.: 06756-237, E-Mail: Thomas.Braun@ekir.de

**Ratingen Im Märchen das eigene Leben entdecken / Träume in Bibel und Märchen / Paarbeziehung in Bibel und Märchen / Engel auf dem Lebensweg / Mein Gottesbild im Laufe meines Lebens (meine Geschichte mit Gott)** | Kontakt: Marianne Speckamp, Krummenweger Straße 114, 40885 Ratingen, Tel.: 02102-31151

**Ratingen-Lintorf Regelmäßiger Meditationskreis** Ev. Gemeindezentrum Bleibergweg | Kontakt: Annemarie Krüger, Tel.: 02102-36247, Marianne Speckamp, Tel.: 02102-31151

**Remscheid-Lüttringhausen Verschiedene Meditationsformen (Tanz, Herzensgebet), jeden 1. und 3. Donnerstag / Frauengruppe CVJM, Gertenbachstraße 38** | Kontakt: Beate Bertram, Tel.: 02224-901680, Liesel Wirths-Überholz, Tel.: 02191-691929

**Rengsdorf, Haus der Stille Meditationsgruppen mit eutonischer Leibarbeit und verschiedenen Wegen der Meditation / 1. Gruppe (für Frauen): einmal im Monat am Montag** | Kontakt: Ursula Colditz Tel.: 02631-32977 / 2. Gruppe (für Frauen und Männer): einmal im Monat am Dienstag | Kontakt: Haus der Stille, Tel.: 02634-920510

**Rösrath-Forsbach Meditative Andacht zur Nacht / besinnliches Tanzen (Termine auf Anfrage)** Christuskirche und Gemeindezentrum Forsbach | Kontakt: Pfarrer Armin Kopper, Tel.: 02205-4037

**Sankt Augustin-Hangelar Meditation (Herzensgebet) und Eutonie: jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat / Vertiefungstage / Bibliodramatage,** Ev. Kirche Hangelar | Kontakt: Pfarrerin Barbara Falk, Tel.: 02241-27470, E-Mail: FalkPfarrerinnen@aol.com

**Siegburg Zentrum Kontemplation Mittwoch 19:30 Uhr bis 21 Uhr (außer in den Sommer- und Weihnachtsferien NRW),** Gemeindehaus Auferstehungskirche Annostraße 14 | Kontakt: Johannes Wirths Tel.: 02241-1627966 E-Mail: meditation@wirths-web.de, Friederike Weinreich E-Mail: F.Weinreich@ev-kirche-siegburg.de

**Simmern Meditation, Körpergebet, meditativer Tanz, einmal monatlich, mittwochs, 15.00 bis 16.30 Uhr, Kontemplation, einmal monatlich, Donnerstags, 9.30 Uhr (Jahrestermine bitte erfragen), Meditation in Bewegung, Tanztage zu verschiedenen Themen, Geistliche Begleitung, Seelsorge,** Ev. Kirchenkreis Simmern-Trarbach, Krankenhausseelsorge, Kapelle, Hunsrück Klinik kd, Holzbacherstr. 1, 55469 Simmern | Kontakt: Pfarrerin Heike Rodenbusch, Tel.: 06761-81-1377, E-Mail: heike.rodenbusch@ekir.de

**Velbert-Dalbecksbaum Meditativer Wochenausklang, Meditatives Tanzen,** Begegnungszentrum Kostenberg, Am Hardenberger Hof 24-26, 42549 Velbert | Kontakt: Pastorin Renate Neubert-Hoffmann, Tel.: 02051-62400

**Waldbröl Einführungsabende in die christliche Meditation, regelmäßige Meditationskreise, Herzensgebet, Enneagramm- und Bibliodramaarbeit |** Kontakt: Ottilie Schnell, Tel.: 02291-80644

**Weisweiler Meditationsgruppe alle 14 Tage montags von 19.30 bis 21 Uhr** Ev. Gemeindezentrum Weisweiler, Burgweg 7 | Kontakt: Pfarrer i. R. Herbert Schmidt, Tel.: 02403-66677, E-Mail meggie.urbach@freenet.de

**Wermelskirchen Meditationskreis für Geübte, freitags 17 Uhr** Michaelskapelle im Turm der Stadtkirche | Kontakt: Pfarrer Ulrich Seng, Tel.: 02196-6259

**Wermelskirchen-Dhünn Bibelstunde jeden Donnerstag um 20.00 Uhr** Ev. Gemeindehaus Wermelskirchen, Hülsen 13 | Kontakt: Pfarrer Reinald Rüsing, Tel.: 02196-80201

**Willich Einführung in die Meditation, Meditationsgruppen, Körperarbeit, Einkehrtagungen,** Kirchenkreis Krefeld-Viersen, Ev. Emmaus-Kirchengemeinde | Kontakt: Pfarrer Rolf Klein, Tel.: 02154-427340

**Wuppertal Theologisches Zentrum Stufen des Lebens** Amt für Gemeindeentwicklung und Missionarische Dienste der EKIR, Missionsstraße 9a, 42285 Wuppertal, Tel.: 0202-2820402

**Wuppertal Meditative Tänze (Termine bitte erfragen), Meditation** Ev. Erwachsenenbildung Wuppertal, Zeughausstr. 31, 42287 Wuppertal, Tel.: 0202-9744842 | Kontakt: Kirsten Wiedemeyer o. Britta Ueberschaeer

**Wuppertal-Barmen Kontemplation, jeden Dienstag 19:30 Uhr bis 21 Uhr. Meditationstage und -kurse (Einführung und Vertiefung).** Lutherheim, Obere Sehlhofstraße 44, 42289 Wuppertal | Kontakt: Annette Frickenschmidt, Tel.: 0202-2542352, E-Mail: annette@frickenschmidts.de

**Wuppertal-Elberfeld Regelmäßige Meditationsabende „Heilende Stille“, Einführungen, Traumseminare,** Arrenberger Straße 20, 42115 Wuppertal, Ev. Klinikseelsorge an der Helios-Herzkl. | Kontakt: Pfarrer und Dipl. Soz. Päd. Rainer Wirtz Tel.: 0170-4840640, E-Mail: rainer.wirtz@ekir.de

**Wuppertal-Heckinghausen Anbetungsgottesdienst, Zeit der Stille (Taizé-Andacht), Salbungsgottesdienst** Ev. Kirchengemeinde | Kontakt: Pfarrer Hans-Achim Wellnitz, Tel.: 0202-627760

**Wuppertal-Unterbarmen Meditationsabende, jeden 1. und 3. Montag 19:30 Uhr bis 21 Uhr,** Unterbarmer Hauptkirche | Kontakt: Jürgen und Gisela Rau, Tel.: 0202-447964 E-Mail: grau.wupp@web.de

**Zülpich Meditatives Abendgebet mit Gesängen aus Taizé** Christus-Kirchengemeinde Frankengraben 43, 53909 Zülpich | Kontakt: Christel und Peter Eppelt, Tel.: 02252-4730



# INFOS ZUR ANMELDUNG

## 1. FORMULAR

---

Anmeldeformulare für Veranstaltungen finden Sie in der Mitte dieses Programmheftes. Bitte nutzen Sie die Möglichkeit der Anmeldung über **Internet** oder **E-Mail**. Sie helfen uns damit. Auf unserer Homepage wird das Programm regelmäßig aktualisiert: [www.haus-der-stille-rengsdorf.de](http://www.haus-der-stille-rengsdorf.de)

## 2. PREISE

---

Die angegebenen Richtpreise beinhalten Kursgebühr (einzeln ausgewiesen), Verwaltungsgebühr, Kurtaxe, Übernachtung im Einzelzimmer und vier Mahlzeiten am Tag. Wir sind auf Spenden angewiesen, weil wir die Preise niedrig halten möchten, um möglichst vielen Menschen die Teilnahme zu ermöglichen. Sie helfen uns dabei sehr, wenn Sie mehr bezahlen als angegeben. Über diesen Mehrbetrag können wir Ihnen auf Wunsch eine Spendenbescheinigung ausstellen. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, den Richtpreis zu bezahlen, sprechen Sie uns bitte darauf an: Ermäßigungen sind im Einzelfall möglich.

Die Kursgebühr erwarten wir bis spätestens 10 Tage vor Kursbeginn mit der Angabe der Kursnummer, bei der KD-Bank Duisburg  
**IBAN:** DE20 3506 0190 1010 1771 42, **BIC:** GENODED1DKD

Gern nehmen wir darüber hinaus weiter Spenden entgegen, für die Sie zu Beginn des Folgejahres eine Spendenquittung (ab 20 Euro) erhalten.

## 3. BEDINGUNGEN

---

Wir können nur **schriftliche Anmeldungen** akzeptieren: Brief, Fax und E-Mail sind möglich. Wenn Ihre Anmeldung bei uns eingegangen ist, erhalten Sie als Bestätigung einen Infobrief. Um Zeit und Kosten zu sparen, bemühen wir uns, möglichst viel Schriftverkehr über E-Mail zu handhaben. Sie erleichtern uns die Arbeit sehr, wenn Sie uns Ihre E-Mail-Anschrift zur Verfügung stellen.

Bei notwendig gewordenen **Abmeldungen** bitten wir Sie, möglichst schnell unser Büro zu unterrichten. Leider müssen wir Ihnen in *jedem* Fall 20 Euro Verwaltungsgebühr berechnen, bei Absage innerhalb drei Wochen vor Kursbeginn 50 % des Richtpreises, bei Absage innerhalb drei Tagen vor Kursbeginn den vollen Kurspreis, Refugium entsprechend. Sollten wir unsererseits einen Kurs absagen müssen, erhalten Sie die volle Gebühr zurück. Wir benachrichtigen Sie spätestens 8 Tage vor Kursbeginn.

Wir machen darauf aufmerksam, dass Gäste Haus und Kurse auf **eigene Verantwortung** besuchen. Wir übernehmen keine Haftung für Folgen, die sich aufgrund Ihrer physischen oder psychischen Gesundheit ergeben. Wir weisen darauf hin, dass Sie in Ihrem eigenen Interesse eine Reiserücktrittsversicherung abschließen (z.B. im Falle einer unerwarteten Situation).

Trotz großer Sorgfalt bei der Erstellung des Programms können wir weder Fehler noch Änderungen ausschließen. Wir weisen Sie bei einer Anmeldung nach bestem Wissen auf Unterschiede zur Ausschreibung hin. Im Internet werden die Informationen zu den Kursen regelmäßig aktualisiert: [www.haus-der-stille-rengsdorf.de](http://www.haus-der-stille-rengsdorf.de)

## **HAUS DER STILLE**

Melsbacher Hohl 5 | 56579 Rengsdorf

**Tel.:** 02634 – 92 05 10

**Fax.:** 02634 – 92 05 17

**E-Mail:** [anmeldung.hds@ekir.de](mailto:anmeldung.hds@ekir.de)

**[www.haus-der-stille-rengsdorf.de](http://www.haus-der-stille-rengsdorf.de)**

**IBAN:** DE20 3506 0190 1010 177 142

## **Bürozeiten:**

Montag – Freitag

9.00 – 15.30 Uhr



[www.facebook.com/  
hds.rengsdorf](http://www.facebook.com/hds.rengsdorf)

Das **Haus der Stille** ist das Einkehr- und Meditationszentrum der Evangelischen Kirche im Rheinland. Es steht allen offen, die ihre Beziehung zu sich, zu anderen und zu Gott überdenken möchten und die innehalten wollen, um in der Stille nach neuer Orientierung für ihr Leben zu suchen.

Unser Angebot will helfen, Lasten abzulegen, Raum zu eröffnen, um unbeantwortete Fragen ernst zu nehmen, Stille als heilsam zu erfahren, geistliche Quellen freizulegen, Zugänge zur biblischen Botschaft (wieder) zu entdecken und zur ganzheitlichen Gotteserfahrung mit Leib, Seele und Geist zu finden.